#16

# Nachrichtenblatt Weissach im Tal

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Weissach im Tal

Donnerstag, 21. April 2022

Seite 5
**Eröffnung Physiotherapie- und Heilpraxis Reinhardt / Demiröz-Lang in Unterweissach**

Seite 5
**„Freude schenken“ Osteraktion für die Bewohner*innen des Alexander-Stifts**

Seite 5
**Einsetzung von Schulleiterin und Konrektorin in der Grundschule in Unterweissach**

Foto: AndSim/iStock/Thinkstock

Seite 4
**Defibrillatoren-Standorte Weissach im Tal**

# Notdienste

**Notruf 110**
**Feuerwehr 112**
**Polizeiposten Unterweissach 3526-0**
**Rettungsdienst / Krankentransport 112**

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst

**Rufnummer für den Allgemeinärztlichen Notfalldienste: 116 117**
Backnang (Allgemeiner Notfalldienst)
Notfallpraxis Backnang
Stuttgarter Str. 107, 71522 Backnang
Sa, So und FT 8.00 – 22 .00 Uhr
Mo – Fr 18.00 – 22.00 Uhr
**Für lebensbedrohliche Notfälle: 112**

## Kinder- und Jugendärztlicher Notfalldienst

Zentral in den Ambulanzräumen der Kinderklinik Winnenden
Am Jakobsweg 1, 71634 Winnenden
Mo – Fr 18.00 – 22.00 Uhr
Sa, So und FT 8.00 – 20 Uhr
**Tel 116 117**

## Zahnärztlicher Notfalldienst

Rems-Murr-Kreis
Samstags, Sonn- und Feiertags zentral zu erfragen über
**Tel 0711 7877744 (Anrufbeantworter)**

## Augenärztlicher Notfalldienst

für den Rems-Murr-Kreis
Zentrale Augenärztliche Notfallpraxis am Katharinenhospital
Kriegsbergstraße 60, 70174 Stuttgart, Haus K
Freitag 16 - 22 Uhr / Samstags, Sonn- und Feiertags von 9 - 22 Uhr
Zu den übrigen Zeiten im Notfalldienst ist die Notaufnahme der Augenklinik zuständig
**Tel 116 117**

## HNO-ärztlicher Gebietsdienst

Außerhalb der Sprechstunden 8.00 - 8.00 Uhr, am Samstag, am Sonntag und an den Feiertagen
**Tel 116 117**

## Apotheken-Bereitschaftsdienst

**Samstag, 23.04.2022**
Brücken-Apotheke Backnang, Backnang, Sulzbacher Str. 21, Tel. 65133

**Sonntag, 24.04.2022**
Rathaus-Apotheke Aspach, Aspach bei Backnang (Großaspach), Backnanger Str. 2, Tel. 920296
St. Walterich-Apotheke Murrhardt, Murrhardt, Marktplatz 6, Tel. 07192 8821

## Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

**Samstag, 23.04.2022 bis Sonntag, 24.04.2022**
Tierarztpraxis Krüger/Assistent, Backnang, Akazienweg 48, Tel. 902284

## Diakoniestation Weissacher Tal

Brüdenwiesen 7, 71554 Weissach im Tal,
Geschäftsführung Martina Zoll
**Tel 9115-33 (Di – Fr Vormittag)**

**Ambulante Alten- u. Krankenpflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuung:**
Pflegedienstleitung Heike Stadelmann,
**Tel 9115-30**

Stellvertretungen: Nicole Köpl,
Ursula Heller-Bauer, Stefanie Güldenfuß
(Nutzen Sie unseren Anrufbeantworter – wir rufen umgehend zurück)

**Leistungsabrechnung:** Kathrin Siegler
**Tel 9115-34 (vormittags)**

**Tagespflege:**
**Tel 9115-40**

**Essen auf Rädern:**
Sabine Wörner, Susanne Maier
**Tel 9115-32 (Mo-Fr von 9.00 – 10.30 Uhr)**

## Störungen im Stromnetz

24 Stunden Hotline
**Tel 0800 7962787**

Technische Meldungsannahme
**Tel 07144 266300 oder tma@syna.de**

## Nachbarschaftshilfe

Jeder kann in eine Situation kommen, in der er Hilfe braucht. Dafür gibt es die Nachbarschaftshilfe, die sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten dazu anbietet. Bei Krankheit, Gebrechlichkeit, Familiennotstand können wir im Haushalt und beim Einkauf helfen. Außerdem können wir Sie zum Arzt begleiten und Behördengänge mit Ihnen erledigen.
Einsatzleitung Frau Claudia Peyer **Tel 59395**

## Alexander-Stift Gemeindepflegehaus Weissach

Brüdenwiesen 7 - 9
Fax 07191 35910-10
**Tel 07191 35910-0**

Heimleitung: Arne Vogel,
a.vogel@alexander-stift.de
aufnahme@alexander-stift.de,

www.alexander-stift.de
Hier finden Sie wichtige Informationen über uns. Besucher sind immer herzlich willkommen!

Wir bieten an: Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Betreutes Seniorenwohnen
Aufnahmen und Informationen über
**Tel 07183 3059140**

## Katholische Familienpflege

Rems-Murr
Talstraße 12, 71332 Waiblingen,
**Tel 07151 1693155**

Einsatzleiterin: Frau Glass
Mobil 0176 16931551

## Ambulanter Dienst des DRK

Kreisverband Rems-Murr, Fachpflege, Hilfe bei der Pflege und Unterstützung bei der Haushaltsführung, Fahrdienste für alte und behinderte Menschen auch mit Rollstuhl (Ärzte, Einkäufe, Besucherfahrten, Ausflüge, Restaurantbesuche usw.), Hausnotruf, Hilfsmittelberatung,
**Tel 88311 (täglich von 8 bis 12 Uhr).**

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.
Bonhoefferstr. 2, 71522 Backnang
info@hospiz-remsmurr.de
www.hospiz-remsmurr.de
Begleitung Schwerstkranker, Sterbender und ihrer Angehörigen

Ambulante Hospizbegleitung
Einsatzleitung für den gesamten Rems-Murr-Kreis Unterstützung zu Hause, im Krankenhaus und im Pflegeheim
ambulantes@hospiz-remsmurr.de
**Tel 07191 92797-0**

Stationäres Hospiz Backnang
Krankenhausweg 10, 71522 Backnang
stationaeres@hospiz-remsmurr.de
**Tel 07191 92797-40**

Kinder- und Jugendhospizdienst Pusteblume
Begleitungen von Kindern u. Jugendlichen bei Krankheit, Tod u. Trauer
kinder@hospiz-remsmurr.de
**Tel 07191 92797-20**

Beratung zur Patientenverfügung und vorsorgenden Papieren
Terminvereinbarung unter
**Tel 07191 92797-0**

Trauernetzwerk Rems-Murr
**Tel 07191 92797-0**

Senioren-Büro Weissach im Tal
**Tel 353136**

Weißer Ring
Unterstützung von Kriminalitätsopfern im Rems-Murr-Kreis
**Tel 0711 90713990**

Frauen- und Kinderschutzhaus Rems-Murr
Um Frauen aus Gewaltbeziehungen Informationen über eine Beratungsmöglichkeit zu bieten, ist dies eine gute Möglichkeit.
**Tel 07191-9308655**
Mail: frauenhaus@drk-rems-murr.de
Fax: 07191-9307859
https://www.drk-rems-murr.de/fh.html

Frauenhaus
Verein zur Hilfe für Frauen und Kinder e.V.
Frauenhaus: Das Kontaktbüro befindet sich in Schorndorf, Augustenplatz 4.
**Tel 07181 61614**

Beratungstermine werden nach vorheriger telefonischer Absprache vergeben. In den Nachtstunden und am Wochenende sind wir über das Polizeirevier Schorndorf erreichbar: Tel 204-0

Nikolauspflege - NIKO Sehzentrum
Beratung, Qualifizierung und Hilfsmittel für Menschen mit eingeschränktem Sehvermögen.
Firnhaber Str. 14, 70174 Stuttgart
niko.sehzentrum@nikolauspflege.de
www.nikolauspflege.de
**Tel 0711 6564-830**

*Foto: GoogleMaps*

## Straßenvollsperrung vom 25.04.2022 – 30.04.2022

Aufgrund von Sanierungsarbeiten am Rettich-Kreisel findet nächste Woche vom 25.04.2022 bis 30.04.2022 eine Straßenvollsperrung statt.

Die Umleitung verläuft über Rudersberg –> Klaffenbach –> Althütte – > Lutzenberg –> Bruch –> Oberweissach – > Unterweissach –> Heiningen –> Waldrems –> Nellmersbach –> Hertmannsweiler –> Stöckenhof –> Öschelbronn und ist entsprechend ausgeschildert.

# Einladung zur offiziellen Verabschiedung von Bürgermeister Ian Schölzel am 30. April 2022

**Gemeinde Weissach im Tal**

Die offizielle Verabschiedung unseres ehemaligen Bürgermeisters Herrn Ian Schölzel findet am 30. April als Rundtour mit dem Fahrrad oder E-Bike durch das Gemeindegebiet statt.

Hierzu laden wir die Bürgerinnen und Bürger sehr herzlich ein. Sie haben die Möglichkeit an den folgenden Stationen sich persönlich bei Herr Schölzel zu verabschieden.

11:00 Uhr Grundschule an der Weissach

12:00 Uhr Sitzmulde Bildungszentrum Cottenweiler

12:50 Uhr Gemeindehaus Wattenweiler

13:40 Uhr Wasserhochbehälter Alter Hau in Bruch (kann nicht mit dem Auto angefahren werden)

14:25 Uhr Schulhof Ganztagesgrundschule Oberweissach

15:10 Uhr Feuerwehrgerätehaus Aichholzhof

16:30 Uhr Abschlussveranstaltung rund ums Rathaus in Unterweissach

Gerne können Sie an der gesamten Tour oder nur an einzelnen Stationen teilnehmen.

Wir freuen uns wenn wir an diesem Tag viele Gäste begrüßen dürfen.

**Neue Defibrillatoren-Standorte (24h zugänglich) in Weissach im Tal**

| Standort | Adresse | Ortsteil |
|---|---|---|
| Getränke Galaxie Kugler | Stuttgarter Straße 76 | Unterweissach |
| Bäckerei Trefz | Bei der langen Brücke 8 | Unterweissach |
| Gemeindehalle Unterweissach | Kelterweg 20 | Unterweissach |
| Seniorenbegegnungsstätte | Brüdenwiesen 5 | Unterweissach |
| Dorfhaus Cottenweiler | Heutensbacher Straße 5 | Cottenweiler |
| Bildungszentrum Sporthalle | Place de Marly 1 | Cottenweiler |
| Bürgerbegegnungsstätte | Kammerhofweg 21 | Oberweissach |
| Dorfhaus Bruch | Lindenweg 2 | Bruch |
| Gemeindehaus Wattenweiler | Waldweg 5 | Wattenweiler |

**An der Spendenaktion „Herzensangelegenheit DefiPLUS“ haben sich folgende Bürger*innen und Firmen beteiligt:**

Keck, Rosemarie und Manfred
Schwarz, Manfred
Hestler Irmgard und Jürgen
Lutz, Heiderose und Otto
Thena, Werner und Mench-Thena, Monika
Holl, Sieglinde
Kütterer, Ulrich
Schlaile, Horst und Irene
Muth, Günter und Monika
Hämmerle, Erich
Peter, Ingrid und Wolfgang
Müller, Marlis und Rudi
Seniorenclub 66+
Ringeltaube, Helga
Schmid-Gaiser, Heidemarie und Ulrich
Heinkel, Gertraude
Spinner, Hannelore und Walter
Häusser, Karl-Heinz
Gentner, Gerlinde und Peter
Stetter, Volker
Kienzle, Helmut
Blankenhorn, Margarete
Häußer, Herbert
Fritz, Dorothea
Payer, Klaus
Heger, Ute
Richtscheid, Luise
Warm, Annette und Wolfgang
Sanzenbacher, Hilde
Balmer, Brigitte und Manfred
Weber, Ingeborg und Johann
Schröder, Dr. Jürgen und Andrea
Kannowade, Lore
Adolf Kleinknecht GmbH
Burmeister, Albrecht und Sylvia
Trefz, Günther
Fischer, Claudia, Steuerberaterin

**Besonderer Dank gilt:**
Frau Silke Müller-Zimmermann
und
Herrn Holger Kugler
für die Komplettfinanzierung eines Defibrillators inklusive Zubehör an der Bäckerei Trefz sowie an der Getränke Galaxie Kugler.

## 2 neue Radservice-Säulen!

In Weissach im Tal wurden zur Ergänzung unseres Radreparatursäulennetzes nun an zwei neuen Standorten Säulen aufgestellt. Dies war möglich durch das Invest-Projekt Klima SPORT für alle!, welches gefördert wird durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit.

In der **Ortsmitte von Oberweissach vor der Bushaltestelle** befindet sich die eine Servicesäule. Die andere wurde am **Feldweg zwischen Brüdenwiesen in Unterweissach Richtung Unterbrüden an der Rundbank** für die Radfahrer*innen aufgestellt.

Vielen Dank an den adfc Backnang und Backnanger Bucht Jürgen Ehrmann für die Hilfe und Unterstützung sowie an das Bauhofteam für die super schnelle Aufstellung.

**Die Standorte der Radservice-Säulen im Rems-Murr-Kreis können auf der Homepage des adfc Baden-Württemberg mit diesem Link www.adfc-bw.de/rems-murr/service/radservice-saeulen-im-rems-murr-kreis/ angesehen werden.**

# Gemeindegeschehen

## Eröffnung Physiotherapie- und Heilpraxis Reinhardt / Demiröz-Lang in Unterweissach

Am 09.04.2022 hat im Silvanerweg 10 in Weissach im Tal, Unterweissach, die neue Gemeinschaftspraxis von Christian Reichardt und Anne Demiröz-Lang eröffnet.
Zusammen spezialisieren sie sich auf Heilpraktiken und Physiotherapie.
Anne Demiröz-Lang ist gelernte Physiotherapeutin und hat 2019 ihre Ausbildung zur Heilpraktikerin abgeschlossen.
Christian Reichardt bietet dank seiner Ausbildung zum Physiotherapeuten und zahlreichen Weiterbildungen ein breites Spektrum an Physiotherapeutischer Betreuung.
Mit dabei sind unter anderem Sport- und Rehabilitations-Therapie, Schmerztherapie sowie Behinderten- und Breitensport.
Stellvertretender Bürgermeister Jörg Schaal besuchte die neue Gemeinschaftspraxis und wünschte im Namen der Gemeinde für den Start alles Gute.

## „Freude schenken" Osteraktion für die Bewohner*innen des Alexander-Stifts

Die gemeindlichen Kindergärten sowie das Seniorenbüro haben sich dieses Jahr als kleine Osterüberraschung für die Bewohner*innen des Alexander-Stifts „Osterkörbchen mit süßem Inhalt" einfallen lassen. Bereits im Februar / März wurden diese von den Kindergärten gebastelt, hier nochmals vielen Dank für die Hilfe und Unterstützung dieser Osteraktion.

Gemeinsam mit dem gemeindlichen Kinderhaus an der Weissach wurden diese nun am vergangenen Montag mit Osterliedern und Fingerspielen an die Bewohner*innen übergeben. Stellvertretender Bürgermeister Wilhelm König begrüßte alle Anwesenden und freute sich besonders, dass wieder so eine Veranstaltung für die Senioren*innen, zwar anders als sonst, aber möglich war.

Das Programm zur Übergabe wurde im Bereich vor dem Eingang zum Alexander-Stift von den Kindern des Kinderhauses vorgetragen, die Senioren*innen verfolgten alles mit sicherem Abstand im Haus an den geöffneten Fenstern und Türen und freuten sich über eine kleine gelungene Abwechslung vom Alltag.
Irina Rümke vom Alexander-Stift nahm die Osterkörbchen für die Bewohner*innen in Empfang, welche später an diese verteilt wurden.
Insgesamt wieder eine schöne gelungene Veranstaltung für die Senioren*innen des Alexander-Stifts, aber auch die Kindergartenkinder, Erzieherinnen, rundum alle hatten viel Freude dabei.
Ihr Seniorenbüro

## Einsetzung von Schulleiterin und Konrektorin in der Grundschule in Unterweissach

Am Donnerstag, dem 07.04.2022 konnte nun endlich unser neues Team an der Schule an der Weissach offiziell eingesetzt werden.
Seit September 2021 ist Frau Heike Mang die neue Schulleiterin unserer Grundschule in Unterweissach. Unterstützt wird sie von der neuen Konrektorin Frau Kerstin Lenz.
Bei einer tollen und kurzweiligen Feier in unserer Gemeindehalle gab es ein vielseitiges Programm, bei dem die Schülerinnen und Schüler aus der Bläserklasse für die musikalische Umrahmung gesorgt haben. Auch die Kinder der Französisch-AG haben mit einem Theaterstück dazu beigetragen.
Das Kollegium sowie die SchulleiterInnen aus den Nachbarschulen unterstützten mit ihren Auftritten das bunte Programm.
Frau Hagenmüller-Gehring, Leiterin des Staatlichen Schulamtes in Backnang, hat die Gäste in ihrer Rede durch die beeindruckenden Werdegänge unseres neuen Teams geführt.
Gerade in den besonderen Zeiten haben es unsere Einrichtungen nicht einfach. Leider mussten vor allem die Kinder unter dieser besonderen Situation leiden. Die Organisation des Fern- bzw. Hybridunterrichts, der Notbetreuung und der regelmäßige Informationsfluss mit den Eltern und Beteiligten und vieles mehr musste von der Schulleitung mit ihrem Team gemeistert werden.
Wir blicken daher hoffnungsvoll in die Zukunft und wünschen uns für das neue Schulleitungs-Team und insbesondere auch für die Kinder unserer Schulen eine Zukunft ohne weitere pandemische Einschränkungen.

Frau Mang und Frau Lenz wünschen wir eine erfolgreiche Zeit und viel Spaß bei ihren verantwortungsvollen Tätigkeiten.

## Altersjubilare

### Wir gratulieren herzlichst zum Geburtstag:

**22.04.2022**
Frau Katharina Schick, Oberweissach 85 Jahre

**22.04.2022**
Herrn Wolfgang Dziadek, Unterweissach 80 Jahre

## Warentauschbörse

### Folgende Gegenstände sind kostenlos abzugeben

- 5 guterhaltende Umzugskartons
- 4 Fahrradkörbe
- Schlauchwagen für Gartenschlauch

Tel. 54913

Wer etwas zu verschenken hat, kann dies gerne bei **Frau Heudorf** telefonisch unter **3531-12** oder schriftlich Vorzimmer@weissach-im-tal.de bis **spätestens jeden Montag 10.00 Uhr** unter Angabe der Telefonnummer mitteilen.
Abzugebende Gegenstände werden wöchentlich kostenlos veröffentlicht.

## Fundsachen

- Rollator

## Prima Klima

KLIMA WANDELN
PRIMA
KLIMA PRIMA HANDELN

Vor fast vier Wochen wurden die **fünf Mitfahrbänkle** mit vollem Körpereinsatz und Ideenreichtum der **Paten-Vereine** eingeweiht. Dabei wurde Bürgermeister **Ian Schölzel** in einer Runde von Bank zu Bank durch alle Teilorte mit unterschiedlichsten Transportmitteln geleitet.
Die großen Holzbänke wurden dabei unterschiedlich gestaltet und weisen auf ihren jeweiligen Paten-Verein hin. Sie dienen dazu sich **gegenseitig abzuholen bzw. einzusammeln** und einen Teil des Weges gemeinsam zurückzulegen. Ganz nach dem Einweihungsvorbild! Die Wahl des Fortbewegungsmittels kann dabei ganz unterschiedlich sein. Vom Auto über den Traktor, die Pferdekutsche, das Fahrrad oder auch zu Fuß.
Man kann sich gezielt dort verabreden oder den Zufall entscheiden lassen. Natürlich kann man auch einfach nur eine kleine Pause einlegen oder die Bänkles-Runde als Spaziergangs-, Rad- oder Fitnesstour nutzen. Zu finden ist sie in der App Komoot unter dem Namen „Tour der Mitfahrbänke"

## Jugendtreff

### Öffnungszeiten

**Wir sind für euch da**
Der Jugendtreff hat nun wieder für euch geöffnet.

Immer Monatg 16 – 19.00 Uhr,
Dienstag und Mittwoch 16.00 – 20.00 Uhr
und Freitag 16.00 – 22.00 Uhr

Die Grundschulkinder der 4. Klasse sind freitags 14.00 – 15.30 Uhr zum Kiddiestreff eingeladen.

Bitte denkt an die Corona regeln: Abstand halten, Maske tragen und Hände desinfizieren.
Haltet eure Daten zur Datenerfassung bereit.
Wenn sich jeder dran hält, können wir hoffentlich nun wieder regelmäßig die Tür des Jugendtreffs öffnen.

Bei Fragen meldet euch gerne bei uns:
jugendreferat@weissach-im-tal.de
01772634097
Jana & René

### Grillabend

**Mit einem Grillabend in die Osterferien**
Da nun dank der neuen Corona-Regelungen wieder mehr möglich ist, freuen wir uns nun endlich wieder gemeinsam zu grillen.
Bei bestem Wetter schmeckten die gegrillten Würstchen und Marshmallows besonders gut.
Wir sind auch in den Ferien für euch da und haben ganz normal geöffnet. Wir freuen uns auf euch!

*Fotos: juff*

## Ortsbücherei Weissach im Tal

orts bücherei weissach im tal

### Öffnungszeiten

| | |
|---|---|
| Dienstag | 16.00 - 19.00 Uhr |
| Freitag | 9.00 - 12.00 Uhr, 15.00 - 19.00 Uhr |
| Samstag | 10.00 - 12.00 Uhr |

Friedensstr. 10, 71554 Weissach im Tal
Telefon: 07191/368523
buecherei@weissach-im-tal.de

## bibi Bibliothek im Bildungszentrum

bibi

**Bibliothek für die Gemeinden des Zweckverbandes Bildungszentrum Weissacher Tal: Allmersbach i.T., Althütte, Auenwald, Weissach im Tal**

Die Bibliothek befindet sich im öffentlich zugänglichen Schulgebäude des Bildungszentrums Weissach im Tal und steht allen Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung.

**Öffnungszeiten öffentliche Ausleihe:**
**Montags von 13.30 - 16.00 Uhr**
**Dienstags von 16:30 - 19:30 Uhr**
**Donnerstags von 16:30 - 19:30 Uhr**

Für Schülerinnen und Schüler des Bildungszentrums gelten folgende Öffnungszeiten während des Schulbetriebs:
Montags bis freitags von 08.00 Uhr - Unterrichtsschluss.
In den **Schulferien** ist die Bibi geschlossen.
Weiterhin gilt in der Bibi die **Maskenpflicht**.

# Amtlich

weissach im tal

Wir suchen ab September 2022 eine engagierte Person (m/w/d) für ein

### Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

im Bereich Hauptamt.
Bist Du derzeit am Überlegen, was Du nach der Schule machen willst? Dann bist Du bei uns genau richtig. Wir bieten ein Freiwilliges Soziales Jahr bei der Gemeinde Weissach im Tal mit sehr abwechslungsreichen Aufgabenfeldern an.
Zusätzlich zu den sozialen Bereichen erhältst Du auch Einblicke in die Tätigkeiten der Verwaltungsangestellten.
Folgende Aufgaben erwarten Dich:
- Unterstützung und Begleitung von Hilfebedürftigen
- Nachhilfe für Kinder im Bereich der Sprachförderung
- Unterstützung in unseren Einrichtungen
- Organisation von Terminen
- Planung und Organisation von Veranstaltungen
- Administrative Tätigkeiten

Du arbeitest gerne mit Menschen jeden Alters, Nationalität und Religion zusammen und bist fit in den gängigen Office-Programmen – dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung!
Bei Fragen kannst Du Dich an Frau Bintz oder Frau Kirchdörfer unter Tel.: 07191 / 3531-18 bzw. -19 wenden. Bitte reiche Deine Bewerbungsunterlagen digital unter personal@weissach-im-tal.de ein.
Der Kreisjugendring (KJR) ist in diesem Fall der Träger des FSJ und organisiert die vorgeschriebenen Seminare, die verpflichtend für ein erfolgreiches FSJ sind.

weissach im tal

Die Schule geht zu Ende und Sie wissen noch nicht was Sie anschließend machen möchten? Sie möchten Praxiserfahrungen in einem sozialen Beruf erlangen? Dann sind Sie bei uns richtig! Die Gemeinde Weissach im Tal sucht engagierte Menschen für ein

### Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

für unsere kommunalen Kindergärten.
Mit dieser Stelle bieten wir Ihnen die Möglichkeit, in den Beruf einer Erzieherin/eines Erziehers zu schnuppern und erste Erfahrungen in der Arbeitswelt zu sammeln. Sie unterstützen das Team bei der Betreuung von Kindern sowie in sonstigen erzieherischen und sozialpädagogischen Aufgaben.
Das FSJ wird vom Kreisjugendring Rems-Murr begleitet und der FSJler/die FSJlerin erhält ein Taschengeld.
Wenn Sie Freude am Umgang mit Kindern haben, flexibel, motiviert und engagiert sind, sind Sie bei uns genau richtig.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Bei Fragen steht Ihnen Frau Bintz per Telefon 07191/3531-18 oder per E-Mail **christine.bintz@weissach–im-tal.de** gerne zur Verfügung.
Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie an das Bürgermeisteramt Weissach im Tal, Kirchberg 2+4, 71554 Weissach im Tal. Gerne auch per E-Mail: **bma@weissach-im-tal.de**.
Weitere Informationen zu den Kindergärten und zur Gemeinde Weissach im Tal erhalten Sie auch unter
**www.weissach-im-tal.de**

# Feuerwehr

## Freiwillige Feuerwehr Weissach im Tal

**Abteilung Oberweissach / Wattenweiler**

*Plakat: Harald Kleeh*

Am Samstag, 30.04.2022 um 18.00 Uhr:
Maibaum richten und aufstellen am Brunnen in Oberweissach.

**Bestätigung der gewählten Führungskräfte durch den Gemeinderat:**
In der Gemeinderatssitzung vom 07. April 2022 wurden gemäß der Satzung der Freiwilligen Feuerwehr Weissach im Tal die Wahlen der Abteilungskommandanten und deren Stellvertreter sowie die Wahl des Stellvertretenden Gesamtwehrkommandant durch den Gemeinderat bestätigt.

Es wurden bestätigt der:
Stellvertretender Kommandant Gesamtwehr, Jens Mayer
Abteilungskommandant Oberweissach, Michael Gerst
Stellvertretender Abteilungskommandant Oberweissach, Tim Rothenburger
Abteilungskommandant Unterweissach, Bernd Rieger
Stellvertretender Abteilungskommandant Unterweissach, Kai Intelmann

*Von links: Bernd Rieger, Jens Mayer, Tim Rothenburger, Jürgen Gerst, Michael Gerst. Auf dem Bild fehlt: Kai Intelmann*
*Foto: Jürgen Gerst*

# Schulen

## Schule an der Weissach

**Skipping Hearts zu Besuch in der Schule an der Weissach**
Am Freitag, den 8. April war die Deutsche Herzstiftung mit dem Projekt Skipping Hearts, Seilspringen macht Schule in den vierten Klassen der Schule an der Weissach zu Besuch.
Die Kinder lernten, dass das Herz ein Muskel ist, der trainiert werden muss. Eine gute und einfache Möglichkeit hierfür ist das Seilspringen. Wie viele verschiedene Variationen es gibt, konnten die Kinder der Viererklassen im Workshop ausprobieren, was sie mit großer Freude taten.
Wir danken der Deutschen Herzstiftung für die kostenlose Durchführung des Projektes. Bei Interesse können weitere Informationen und Lernvideos unter www.skippinghearts.de entnommen werden.

**Bildungszentrum Weissacher Tal**
Gymnasium - Realschule - Gemeinschaftsschule
Place de Marly 1, 71554 Weissach im Tal
Tel.: 07191/35 20-0 Fax: 07191/35 20-60

*Schülersprecher Niclas Hettich, Verbindungslehrer Carsten Wassermann, Christina Waibel u. Alexandra Rother*
*Foto: L. Jäger*

**Grenzenlose Solidarität mit der Ukraine: Sachspenden-Aktion der Schulgemeinschaft**
*Nach der Friedensaktion vom 10.03.2022, bei der die Schüler*innen des Bildungszentrums Weissacher Tal aus Solidarität eine Menschenkette um das Schulhaus bildeten, war es der SMV des Gymnasiums wichtig, als Schulgemeinschaft ein weiteres aktives Zeichen für die Unterstützung der Opfer des Ukraine-Krieges zu setzen.*
Donnerstag, 07. April, 8.55 Uhr, ein Klassenzimmer des Gymnasiums, die drei Schülersprecher*innen stehen mitsamt der Verbindungslehrer*innen bereit, um die Kartons der einzelnen Klassen entgegenzunehmen, die diese mit Sachspenden gepackt haben. Immer mehr Klassen bringen ihre vollgepackten und zum Teil liebevoll verzierten Kartons vorbei.
Erst nach und nach zeigte sich das überwältigende Engagement der Schülerinnen und Schüler sowie deren Familien, so dass es bei einigen Klassen nicht nur bei einem Karton blieb, der mit den nötigsten Dingen wie Windeln, Medikamenten oder Zahnbürsten befüllt wurde. Am Ende waren es über 20 Kartons, die auf den Transport in die Ukraine warteten.
Am Nachmittag rückten dann die *Biking Nomads Backnang* an, um gemeinsam mit den Schülersprecher*innen und weiteren fleißigen Händen die zahlreichen Kartons in einen Transporter zu verladen. Hier deshalb ein großes Dankschön an alle Klassen für die unzähligen Spenden und natürlich an den Motorradclub *Biking Nomads*, die den Transport der Hilfsgüter in die Ukraine organisieren und koordinieren. Die Sachspenden sind nun auf dem Weg in die Ukraine und wir hoffen, dass diese dort dazu beitragen können, die Not der Menschen etwas zu lindern.

**Sportliche Wonnen im Wonnemar: Für die Teilnehmenden ein ungewöhnlicher Schultag**
*Über 200 Schüler*innen der Schulgemeinschaft des Bildungszentrums Weissacher Tal haben vergangenen Donnerstag, dem 7.4.22, den ersten Teil des Sportabzeichens erfolgreich bestanden.*
Am 1. Juni 2022 findet der schulartenübergreifende Sportabzeichen-Tag am BIZE statt. Für die Teilnahme ist Voraussetzung, dass die Kinder und Jugendlichen ihre Schwimmfähigkeit nachweisen. In Gruppen kamen die Schüler*innen den Vormittag über im Backnanger Wonnemar an und mussten je nach Alter auf einer Strecke von 50m oder 200m ihre Schwimmfähigkeit unter Beweis stellen.

*Foto: L. Jäger*

Im Anschluss an die Prüfung hatten die Schüler*innen dank der gelungenen Organisation durch die Fachschaftsvorsitzenden Andrea Schlosser, Fabian Schreier und Arian Khodamoradi noch ausreichend Zeit, um wohlverdient die Erlebniswelt des Wonnemars erkunden und genießen zu können. Sei es an der frischen Luft im Außenbecken, unter Palmen im warmen Wasser des Whirlpools oder in den vielen Kurven der Rutsche. Den größten Anklang fand jedoch das Strudelbecken. Die Ausgelassenheit und Freude waren nicht zu übersehen.
Schön, dass solche Aktionen wieder möglich sind und eine für alle willkommene Abwechslung in den Schulalltag bringen.

**IMPRESSUM**

**Herausgeber:** Gemeindeverwaltung Weissach im Tal

**Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:** Bürgermeister Ian Schölzel, 71554 Weissach im Tal, Kirchberg 2 + 4, oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

**INFORMATIONEN**

**Vertrieb (Abonnement und Zustellung):** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

**Anzeigenverkauf:** Tel. 07163 1209-500, uhingen@nussbaum-medien.de

# Senioren

## Ortsseniorenrat Weissach im Tal

**Koscht nex - brengt viel**
www.osr-weissach-im-tal.com
Besuchen Sie uns im Netz. Wir freuen uns.
Team Homepage

**Wir wollen uns nicht mit fremden Federn schmücken**
Bei der Spendenaktion „DefiPlus" wurde der Ortsseniorenrat Weissach im Tal als Spender erwähnt.
In Wirklichkeit stammt die Spende in Höhe von 500 € vom Seniorenclub 66+. Die Gruppe um Roland Schlichenmaier und seinen Helferinnen und Helfern trifft sich wöchentlich montags (ab 14 Uhr) in der Seniorenbegegnungsstätte. Der Herzenswunsch dieser Gruppe war, dass genau dort auch ein Defibrillator angebracht wird.
Diesem Wunsch wurde nun endlich, dank Jürgen Hestler und seinen unermüdlichen Helfern, entsprochen. Der Ortsseniorenrat fungierte lediglich als Vermittler und seit Jahren als Antreiber in dieser Sache. Das Geld aber kommt von den Senioren von 66+. Danke dafür.
Klaus Werner

# Kirchen

## Evangelische Kirchengemeinde Weissach im Tal

www.evkiwit.de

**Pfarramt I**: Pfarrer Christof Mosebach
Kirchberg 11, Unterweissach, Tel. 07191 52575, Fax 07191 301343
E-Mail: Pfarramt.Weissach-im-Tal-1@elkw.de
*Pfarrbüro* - E-Mail: Gemeindebuero.Weissach-im-Tal@elkw.de
Tel. Sekretariat Fr. Strakeljahn 07191 301342, Fax 07191 301343
Bürozeiten: Di., Mi., Do. 10.00 – 12.00 Uhr, Di. 16.00 – 18.00 Uhr

**Pfarramt II**: Pfarrer Jonathan Pfander
Kammerhofweg 17, Oberweissach, Tel. 07191 310650,
Fax 07191 310651
E-Mail: Pfarramt.Weissach-im-Tal-2@elkw.de
*Pfarrbüro* - E-Mail: Gemeindebuero.Weissach-im-Tal@elkw.de
Tel. Sekretariat Fr. Strakeljahn 07191 310650, Fax 07191 310651
Bürozeiten Fr. 10.00 – 12.00 Uhr

**Kirchenpflege**: Kirchenpflegerin Regina Rietl
Kammerhofweg 17, Oberweissach, Telefon 07191 9140892,
Fax 07191 310651
E-Mail: kirchenpflege@evkiwit.de
Bürozeiten: Mo., Mi. und Do. 10.00 – 12.00 Uhr

**Jugendreferent**: Lukas Harder, E-Mail: Lukas.Harder@elkw.de

**Gottesdienste**

**Wochenspruch zum ersten Sonntag nach Ostern - Quasimodogeniti**
*„Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten."* *1. Petrus 1,3*

**Sonntag, 24. April**
09.00 Uhr Gottesdienst im Max-Fischer Gemeindehaus Oberweissach, Pfarrer Maier
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen in der Ev. Sankt Agatha Kirche Unterweissach, Pfarrer Maier

**Termine**

**Evangelisches Gemeindehaus Unterweissach, Friedensstraße 29**

**Veranstaltungen und Kreise für Erwachsene**
Do., 21. April, 15.00 Uhr Nachmittagskreis für Senioren mit Pfarrer Bittighofer
Mo., 25. April, 20.00 Uhr Kirchenchor, Probe

**Konfirmanden**
Mi., 27. April, 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

**Kinder- und Jugendgruppen**
Mi., 27. April, 10.00 Uhr Krabbelgruppe Midi Talzwerge, Kinder 1 - 2 Jahre
Fr., 29. April, 19.30 Uhr Youmember Jugendabend

**Max-Fischer-Gemeindehaus Oberweissach, Kammerhofweg 19**
**Kinder- und Jugend-Gruppen**
Fr., 29. April, 18.00 Uhr Mädchenjungschar Flotte Karotten (ab Klasse 2)

**Hinweise**
**Urlaub**
**Pfarramt 2**: Pfarrer Pfander ist bis 22.04.2022 im Urlaub. Seine Vertretung übernimmt Pfarrer Mosebach.

**Hinweise zu den Gottesdiensten bis zum Ende der Osterferien**
Bitte beachten Sie, dass das Tragen einer **FFP2-Maske** trotz der staatlichen Lockerungen weiterhin für Personen ab 18 Jahren erforderlich ist (ab dem 6. Lebensjahr mit einer medizinischen Maske). Der Gemeindegesang bleibt erlaubt. Der Mindestabstand von 1,5 Metern ist weiterhin einzuhalten, Personen aus einem Familienverband können jedoch enger zusammensitzen. Desinfektionsmittel wird am Eingang bereitgestellt.

**Telefonseelsorge**: Einsamkeit, Sorgen und Existenzängste belasten gerade in diesen Pandemiezeiten besonders schwer. Doch Sie sind damit nicht allein! Aus Worten können Wege werden. Telefon, kostenlos und anonym, 0800 111 0111 und 0800 111 0222. Weitere Infos unter www.telefonseelsorge.de.

**Gesprächsangebot für Jugendliche**: Soul Chat ist ein Chat Tool für Jugendliche. Hier können sie anonym und kostenlos ihre Sorgen, Nöte und Probleme mit geschultem Personal besprechen, das ihnen zuhört und sie begleitet. Zugang auf www.soul-chat.de.

**Spiel- und Krabbelgruppen**

MARKTPLATZ

... der Evangelischen Kirchengemeinde Weissach im Tal

*Welche Mütter/ Väter hätten Lust, sich mit ihren Allerkleinsten in einer Spiel- und Krabbelgruppe regelmäßig zu treffen, sich auszutauschen, zu singen, zu spielen, zu basteln usw.?*

**Wir starten wieder mit einer neuen Gruppe:**

ab **Do, 05.05.2022**, von 10.00 - 11.00 Uhr
Kinder im Alter von ca. **3 – 6 Monaten**

im Evangelischen Gemeindehaus Unterweissach
Friedensstraße 29

für die Erwachsenen gelten momentan die 3G-Regeln

Das erste Treffen wird geleitet. Im Anschluss daran sollte sich innerhalb der Gruppe eine Ansprechperson finden.

Weitere Infos erhalten Sie bei Elena Peters, Tel.07191/ 3 45 16 06
E-Mail: krippe.marktplatz@t-online.de
oder im Ev. Pfarramt I, Tel. 07191/301 342

*Plakat: evkiwit*

**Workshop**

# Licht- und Tontechnik

**Wie schließe ich ein Mikrofon an?**
**Wie funktioniert ein Mischpult?**
**Wie funktioniert ein Equalizer?**
**Wie mische ich eine Gitarre ab?**
**Wie funktionieren Scheinwerfer?**

Licht- und Tontechnik wird in unseren Gemeinden immer wichtiger. Professioneller Sound, gute Beleuchtung – all das gehört fast ausnahmslos zu einer gelungenen Veranstaltung. Bei diesem Workshop nehmen wir euch mit hinein und geben euch das Handwerkszeug an die Hand, das ihr braucht, damit ihr keine Angst mehr vor Technik haben müsst!

Keine Vorkenntnisse nötig.

14. Mai 2022 10-14 Uhr / Gemeindehaus Unterweissach

Anmeldung bei: lukas.harder@elkw.de

Ev. KG Weissach im Tal & Oberbrüden-Unterbrüden

*Plakat: Lukas Harder*

## Evangelische Missionsschule Unterweissach

**Was bedeutet es, heutzutage Jesus nachzufolgen?**
**Interaktives Kochen, Anregen und Nachdenken beim Powerday 2022**

**Weissach im Tal.** Digital und trotzdem gesellig – das war der Powerday 2022 der Evangelischen Missionsschule Unterweissach am 2. April. Zwei inhaltlich und musikalisch gefüllte Stunden erwarteten die Teilnehmenden. Es ging intensiv darum, was Jüngerschaft heute bedeutet, wo sie herausfordert und wie sie konkret gelebt werden kann. Verschiedene Studierende von der Missionsschule teilten durch Kurzimpulse und witzige Videoclips Persönliches aus ihrem Leben und Glauben. Damit öffneten sie unterschiedlichste Perspektiven auf die Thematik Jüngerschaft.

Was heißt es, dass Jesus für uns konkurrenzlos wichtig sein möchte? In der konkret gelebten Jüngerschaft müssen auch Dinge aufgegeben werden. Zu den herausfordernden Anregungen fehlte aber auch nicht die Ermutigung: „Wo du etwas aufgibst, gewinnst du Jesus tiefer und mehr. Und das ist doch der größte Gewinn, den du überhaupt haben kannst!"

Einer der Schwerpunkte des Abends lag bei der Aktivierung der rund 80 Teilnehmenden Gruppen und Einzelpersonen. Diese wurden schon zu Beginn des Abends mit einer Mitkochaktion unterhaltsam abgeholt und hatten auch schon zuvor Fragen und Gedankenanstöße zugeschickt bekommen. So konnten sie bei sich in den „Hauspartys" vor Ort sowie in einer digitalen Austauschrunde, mit Studierenden der Missionsschule, ins Gespräch und Nachdenken zum Thema kommen.

Zum Abschluss des Powerdays wurde noch ein Jüngerschaftskurs vorgestellt, der über vier Wochen hin auf dem YouTube-Channel des Powerdays frei zugänglich zu finden ist. Er hilft bei den ersten Schritten im Abenteuer Jüngerschaft und zeigt, wie ein Leben in der Nachfolge Jesu konkret gestaltet werden kann.

Die Band „Wakelive Worship" machte die Musik an diesem Abend und ließ den Powerday dann auch mit einer offenen Lobpreis-Session schön und berührend ausklingen.
Der nächste Powerday findet am 25. März 2023 statt.
**Weitere Informationen: www.powerday.de**

## Katholische Kirchengemeinde Weissach im Tal

Katholisches Pfarramt, Sandberg 15, 71554 Weissach im Tal
Tel. 5 12 11, Fax 5 63 32
www.kswt.de (**K**atholische **S**eelsorgeeinheit **W**eissacher **T**al)
Pfarrer Thomas Müller, Tel. 342 943, E-Mail: Thomas.Mueller@drs.de
Pastoralreferent Th. Blazek, Tel. 914 756,
E-Mail: Thomas.Blazek@drs.de
Kirchenpflegerin Frau Loscalzo, Tel. 342 944 oder 0176-55097481 (Mo.-Do. 09.00-11.00 Uhr)
E-Mail: ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@nbk.drs.de
Pfarrbüro – Frau Reinhuber, Tel. 5 12 11,
E-Mail: ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@drs.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Montags 09.00 – 12.00 Uhr, dienstags 09.00 – 12.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr, freitags 09.00 – 12.00 Uhr

**NACHBARSCHAFTSHILFE**
Jeder kann in eine Situation kommen, in der er Hilfe braucht. Dafür gibt es die Nachbarschaftshilfe, die sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten dazu anbietet.
Bei Krankheit, Gebrechlichkeit, Familiennotstand können wir im Haushalt und beim Einkauf helfen.
Außerdem können wir Sie zum Arzt begleiten und Behördengänge mit Ihnen erledigen.
Einsatzleitung Claudia Peyer, Tel. 5 93 95

**Aus dem Gemeindeleben**
**Gottesdienstordnung der nächsten beiden Wochen**

**Hinweis**
Für Gottesdienste gilt nur noch die FFP2- Maskenpflicht für alle ab 18 Jahren (für Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 17 Jahren genügt weiterhin eine medizinische Maske). Die Mindestabstandspflicht entfällt, es wird aber empfohlen, weiterhin Abstand zu halten. Jede Gottesdienstbesucherin und jeder Gottesdienstbesucher kann ihren/seinen Platz frei wählen.

**Donnerstag, 21. April – Donnerstag der Osteroktav**

| | | |
|---|---|---|
| 08:00 Uhr | Gemeindezentrum Ebersberg | Eucharistiefeier, anschließend Frühstück |
| 19:30 Uhr | Gemeindezentrum Unterweissach | Wort Gottes in unserer Mitte (Bibelgespräch) |

**Samstag, 23. April – Samstag der Osteroktav**

| | | |
|---|---|---|
| 14:00 Uhr | Gemeindezentrum Ebersberg | Gelegenheit zur Beichte oder zum seelsorglichen Gespräch |
| 17:15 Uhr | Allmersbach | Taufe von Leo Weber aus Allmersbach |
| 19:00 Uhr | Allmersbach | Eucharistiefeier am Vorabend |

**Sonntag, 24. April – 2. Sonntag der Osterzeit (Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit)**

| | | |
|---|---|---|
| 09:00 Uhr | Unterweissach | Eucharistiefeier |
| 10:30 Uhr | Althütte | Eucharistiefeier |
| 10:30 Uhr | Gemeindezentrum Ebersberg | Wortgottesfeier mit Kommunion |

**Mittwoch, 27. April – Petrus Kanisius**

| | | |
|---|---|---|
| 19:00 Uhr | Unterweissach | Eucharistiefeier |

**Donnerstag, 28. April – Peter Chanel, Ludwig Maria Grignion de Montfort**

| | | |
|---|---|---|
| 08:00 Uhr | Gemeindezentrum Ebersberg | Eucharistiefeier, anschließend Frühstück |

**Samstag, 30. April – Pius V.**

| | | |
|---|---|---|
| 14:00 Uhr | Unterweissach | Feier der Erstkommunion |
| 19:00 Uhr | Althütte | Eucharistiefeier am Vorabend |
| 19:00 Uhr | Allmersbach | Wortgottesfeier mit Kommunion am Vorabend |

**Sonntag, 01. Mai – 3. Sonntag der Osterzeit**

| | | |
|---|---|---|
| 09:00 Uhr | Gemeindezentrum Ebersberg | Eucharistiefeier |
| 10:30 Uhr | Unterweissach | Feier der Erstkommunion |
| 18:00 Uhr | Gemeindezentrum Ebersberg | Feierliche Maiandacht |

**Wort Gottes in unserer Mitte**
**Das nächste Treffen unseres Bibelgesprächsabends ist am Donnerstag, den 21. April 2022 um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Unterweissach.**
Herzliche Einladung!
Ich freue mich auf Sie.
Pfr. Thomas Müller

**Die Kirchenmäuse** laden noch **bis einschließlich Sonntag, den 24. April** wie im vergangenen Jahr zu einem **Spaziergang für die ganze Familie durch den Osterwald** im Wäldchen hinter dem BIZE-Stadion in Cottenweiler ein.
„Wir begleiten Jesus auf seinem letzten Weg". Hierzu gibt es wieder kindgerechte Bilder und Gebete, Mitmachaktionen und ansprechende Bibelgeschichten sowie neue Aktionen und QR-Codes. Am Ende des Weges steht ein bunter Osterbaum, welchen die Kinder mit von zu Hause mitgebrachtem Osterschmuck dekorieren dürfen.

**Kirchengemeinderat Weissach/Allmersbach**
Die nächste Sitzung findet **am Donnerstag, den 28. April um 20.00 Uhr im Gemeindehaus in Unterweissach** statt. Die Sitzungen des KGR sind öffentlich. Die gesamte Tagesordnung der Sitzung wird zeitnah in den Schaukästen an den Kirchen ausgehängt. Bei Interesse an den öffentlichen Protokollen melden Sie sich bitte im Pfarrbüro, dann senden wir Ihnen diese gerne auch zu.

**Erstkommunionfeiern am Samstag, den 30. April und Sonntag, den 01. Mai in Unterweissach**
In den vergangenen Wochen und Monaten haben sich 23 Kinder unserer Seelsorgeeinheit in dieser besonderen Zeit auf ihre Erstkommunion vorbereitet.

**Folgende Kinder aus unserer Seelsorgeeinheit feiern die Erstkommunion am Samstag, den 30. April um 14.00 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche in Unterweissach:**
Freya Hamann, Matteo Kustreba, Romy Schindler, Laurin Schumacher, Remus Troche.
**Am Sonntag, den 01. Mai um 10.30 Uhr feiern die Erstkommunion in der Dreifaltigkeitskirche in Unterweissach:**
Iven Kramp, Linna Reicherz, Luis Rinker, Johanna Seiffert und zwei weitere Erstkommunionkinder.

**Herzlichen Dank den Ordnerdiensten!**
Seit knapp zwei Jahren waren in unseren Kirchen Helferinnen und Helfer im Einsatz, die die Gottesdienstbesucher über die aktuellen Corona-Regeln informierten, von ihnen die Kontaktdaten für die vorgeschriebenen Teilnehmerlisten erhoben und manchen auch behilflich waren, einen der wegen der Abstandsregeln eingeschränkten freien Plätze in der Kirche zu finden. Da jetzt nur noch die FFP2-Maskenpflicht für Erwachsene und die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske für Kinder ab 6 Jahren gilt, benötigen wir bis auf Weiteres keine Ordnerdienste mehr. Dies ist für uns und für die engagierten Helferinnen und Helfer erst einmal eine große Entlastung, zumal es für unsere Ordner/innen sicher nicht angenehm war, auch manchmal den Unmut gegen die Corona-Schutzmaßnahmen zu spüren zu bekommen. Auf der anderen Seite werden es manche Gottesdienstbesucher auch vermissen, nicht weiter bereits am Eingang der Kirche von freundlichen Gemeindemitgliedern persönlich begrüßt zu werden. Aber vielleicht finden sich ja auch welche, die in Zukunft Freude an einem solchen Begrüßungsdienst unabhängig von Corona-Maßnahmen hätten. Ich fände das sehr schön!
Nun aber möchte ich mich im Namen unserer Kirchengemeinden erst einmal ganz herzlich bei allen Engagierten in den Ordnerdiensten bedanken, ohne die wir in den letzten Jahren keine Gottesdienste hätten feiern können. Ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre treuen und zuverlässigen Dienste!
Pfarrer Thomas Müller

**Vor wenigen Tagen erreichte uns der Osterbrief der Missionshilfe Brasilien e.V. (**aus Platzgründen wird hier nur ein Großteil der Worte von Pater Wilhelm abgedruckt, der gesamte Brief liegt zum Mitnehmen in den Kirchen aus und kann auf unserer Homepage unter www.kswt.de nachgelesen werden)

*„Liebe Freunde unserer Mission,*
*liebe Spenderinnen, liebe Spender,*
*(…) Es ist schon bald wieder Ostern.*
*Hier in Pilao Arcado hat sich einiges verändert. Ich, Pater Wilhelm, bin mit meinen 80 Jahren nicht mehr Pfarrer. Mit dem neuen Pfarrer Re. Goao Mendes, ein Brasilianer, der aus unserer Pfarrei kommt und bei uns studierte, bin ich aber weiterhin verantwortlich für den sozialen und seelsorglichen Bereich in der Krankenstation und in der Schule Sto. Antonio, mit 500 Schülern, kleine und größere Kinder, die ganztägig bei uns sind, eine Mahlzeit und zwei Zwischenmahlzeiten erhalten.*

*Besonders in dieser schwierigen Zeit der Pandemie, die immer noch anhält, werden die Kinder und Jugendlichen auch gesundheitlich betreut: vorsorglich, z.B. gegen Wurmerkrankungen usw. (…)*
*Die Pandemie hat bei uns sehr vielen Leuten den Lebensunterhalt erschwert. Wenn wir die Hilfe aus Deutschland nicht hätten, wäre alles noch schwerer. Das ist die Meinung vieler. Es ist fast ein Wunder, dass wir in der Pandemie monatlich etwa 100 Familien mit genug Lebensmitteln über Wasser halten konnten und immer noch können. Wir helfen, indem wir gemeinsam einkaufen und dann die Gemeinden direkt den Bedürftigen helfen und so den Leuten zeigen, wie sie selbst verantwortlich sein können und werden.*

*Bei der Familie Canialho, 10 Angehörige und Kinder, brannte das Haus aus unerklärlichen Gründen ab. Die Leute aus der Gemeinde halfen selber. „Das haben wir von der Gemeinde gelernt", sagen sie. Jeder half, wo er konnte. Nach einem Monat konnte die Familie schon ins neue Haus einziehen.*

*In einer kleinen Gemeinde mit fünf Familien, halfen sie mit viel Mühe und der Hilfe der Pfarrei, ihre Felder einzuzäunen und so die Möglichkeit zu haben, mehr Produkte besser zu verkaufen. Diese kleinen Dinge haben große Erfolge. Ein Wunder auf dem Weg, so sagen die Leute, ist die Schule Sto. Antonio und die Krankenstation S. Vinzens. In der Schule Sto. Antonio sind 10 Kinder aus einer Familie, sie erhalten die Mahlzeiten für wenig Geld und in guter Qualität. Es ist ein Wunder von guten Leuten aus Deutschland, so sagen die Eltern und die Leute aus der Gemeinde.*

*In der Krankenstation erhalten täglich 20-30 Kranke Behandlung und Mahlzeiten. Familie Souza, 8 Personen, war in großen Schwierigkeiten in der Pandemie. In der Krankenstation wurden sie behandelt und bekamen das Essen für wenig Geld. (…) Ihnen allen ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre Hilfsbereitschaft und für Ihre Liebe. Ihre Liebe gibt uns allen ein Zeichen: Wir dürfen glauben, wir dürfen hoffen: Es gibt das Licht der Auferstehung.*
*Ihnen allen wünschen wir ein frohes und gesegnetes Osterfest*
*Pe. Georg Wilhelm Mayer Pe. Bernhard Hanke*
*Mit persönlichem Gruß, in Dankbarkeit verbunden, Ihr*
*Bischof Gregor Maria Hanke OSB*
*1. Vorsitzender Missionshilfe Brasilien e.V."*

**Bitte beachten Sie, dass das Pfarrbüro in Unterweissach noch bis einschließlich Freitag, den 22. April urlaubsbedingt geschlossen bleibt. Vertretung hat das Pfarrbüro in Ebersberg, zu erreichen unter der Tel.Nr. 07191-52878 oder per E-Mail: HerzJesu.Ebersberg@drs.de (Öffnungszeiten: Mo. 15-18 Uhr, Do. und Fr. 9-12 Uhr).**

## Evang.-methodistische Kirche Weissach im Tal

**Bezirk Backnang**

**Kontaktdaten**
Evangelisch-methodistische Kirche, Bezirk Backnang
http://emk-bbc.de; http://emk-backnang.de
Bezirksbüro:
Albertstr. 5, 71522 Backnang; Tel. 07191-60353;
info@emk-backnang.de
Team der Hauptamtlichen: Pastor Holger Meyer, Pastor Mihail Stefanov, Beate Knecht, Hans Wieland

**Gottesdienste:**

**Sonntag, 24. April 2022**
10 Uhr Bezirks-Gottesdienst in Backnang, Zionskirche
(mit Pastor Holger Meyer)

**Sonntag, 01. Mai 2022**
10 Uhr Gottesdienst in Backnang, Zionskirche (mit Hans Wieland)
10 Uhr Gottesdienst in Burgstall, Christuskapelle
(mit Pastor Mihail Stefanov)

**Veranstaltungen:**
**Dienstag, 26. April 2022**
14.30 Uhr Bibel im Gespräch in Backnang, Zionskirche

**Mittwoch, 27. April 2022**
12.00 Uhr Offener Mittagstisch in Backnang, Zionskirche

**Donnerstag, 28. April 2022**
14.30 Uhr Bibelgespräch in Burgstall, Christuskapelle

**Samstag, 30. April 2022**
17.00 Uhr Mitarbeiter:innenfest in der Zionskirche Backnang

## Neuapostolische Kirchengemeinden Auenwald

**Lippoldsweiler** und **Unterbrüden**

**Sonntag, 24. April**
09.30 Uhr Konfirmations-Gottesdienst in Unterbrüden
(Übertragung nach Lippoldsweiler)

**Mittwoch, 27. April**
20.00 Uhr Gottesdienst in Lippoldsweiler

**Donnerstag, 28. April**
20.00 Uhr Gottesdienst in Unterbrüden

# Vereine

## Heimatverein Weissacher Tal e.V.

www.heimatverein-weissacher-tal.de

**Wandern entlang der alten Markungs-Grenzsteine**
**- Kommen Sie mit und tauchen ein in die Welt der „steinalten" Grenzsteine, in der passend ruhigen Stimmung des frühlinghaften Waldes.**

*Kellerle Foto: Heimatverein*

Es wird ein Teilstück der Markungsgrenze oberhalb von Heutensbach/Wattenweiler im Wald vorbei an den alten Grenzsteinen erwandert.

Auch das sogenannte „K**ellerle**" steht auf dem Programm, mit seinem besonderen Reiz.

Zu Beginn erhalten Sie eine Einführung über Grenzsteine, ihre Bedeutung von gestern und heute und das Vorgehen beim Erfassen der Grenzsteine für die Kleindenkmalarbeit sowie deren Bedeutung erläutert.

**Start: Wald-Wanderparkplatz in der Nähe vom Schützenhaus Heutensbach**
**Wann: Samstag, 23. April Uhrzeit: 11 Uhr**
**Dauer: ca. 3 Stunden**
Festes Schuhwerk und Allwetterkleidung (lange Hosen/Jacken) werden empfohlen.
Da es oft über Stock und Stein geht, sollten sie trittsicher sein und etwas Kondition mitbringen.
Hunde können nicht mitgenommen werden.
Wer möchte, kann anschließend als Abschluss mit der Gruppe beim Gasthof Löwen in Heutensbach einkehren.
Damit die Tiere nicht zu sehr gestört werden, ist die Teilnehmerzahl begrenzt.
Die Wanderung kann nur bei **geeignetem Wetter** stattfinden.
Es kann ein **Ersatztermin** vereinbart werden, sollte die Wanderung nicht durchgeführt werden.
**Um eine telefonische Anmeldung wird gebeten.**
**Tel. 07191-30 04 54 (D. Seifert)**

**Schaffertreff am und im Museum**

*Museumsgarten Foto: Heimatverein*

In und am Museum gibt es fleißige Helfer*innen, die das schöne Anwesen pflegen und erhalten.
Sie renovieren, putzen, gärtnern, mähen, bügeln, verlegen Leitungen und bringen neue Ideen auf den Weg.
**Jede(r) bringt sich ein, wie er oder sie Lust hat**
Mal alleine, mal in kleinen Gruppen.
**Aber: Zusammen macht das noch mehr Spaß!**
Deshalb haben wir für Schaffer*innen einen Termin im Monat festgelegt, nämlich den **4. Freitag im Monat**, bei dem jede*r nach Interesse, Zeit, Lust, Laune und Wetter dazu kommen kann.

Zum Glück lässt die Pandemie die Öffnung des Museums zu,
**daher werden wir am kommenden**
**Freitag, 22. April von 10 Uhr bis ca. 12 Uhr**
**zum Schaffertreff beim Museum zusammenkommen.**

## Musikverein Unterweissach e.V.

www.mv-unterweissach.de

**Einladung zur Jahreshauptversammlung 2022**
Liebe Mitglieder,
am **Samstag, den 23. April 2022** halten wir unsere diesjährige Hauptversammlung ab. Wir laden hierzu recht herzlich ein und würden uns über eine rege Teilnahme freuen. Die Ressortverantwortlichen werden über zwei ereignisreiche Musikvereinjahre berichten.
**Ort:** **Gemeindehalle Unterweissach**
**Beginn:** **19:00 Uhr**

Wir haben folgende **Tagesordnung** vorgesehen:
1.) Begrüßung
2.) Berichte
3.) Entlastung
4.) Wahlen
5.) Ehrungen
6.) Verschiedenes

Wir freuen uns über Euer Kommen und das Interesse an unserer Vereinsarbeit. Wir rechnen wieder mit Eurem Interesse und zahlreichem Erscheinen.
Die Vorstände des Musikvereins Unterweissach

## Obst- und Gartenbauverein Cottenweiler

www.ogv-Cottenweiler.de

**Obst- und Gartenbauverein Cottenweiler e.V.**
*... für jeden Gartenbesitzer ein Gewinn!*

### Mitgliederversammlung

Bitte schon mal vormerken: Am Samstag, den 14. Mai 2022 um 19 Uhr ist unsere diesjährige Mitgliederversammlung im Dorftreff! Eine Einladung mit Tagesordnung erfolgt noch.

### Aktuelle Gartentipps

**Löwenzahn entfernen**
Wenn im April der Löwenzahn zu blühen beginnt, ist auch ein idealer Zeitpunkt, die Pflanzen in Handarbeit zu entfernen. Zu dieser Zeit ist der Boden meist weich und die Blätter des Löwenzahns stehen aufrecht und lassen sich gut greifen. So können Sie die Pflanze mit Wurzel, zumindest aber mit dem Herz entfernen.

**Gemüsesaaten**
Erbsen, Lauch, Möhren, Radieschen, Spinat, Salate und Mangold können jetzt ins Freie gesät werden, sofern noch nicht geschehen. Sobald sich der Boden unter der Frühlingssonne ausreichend erwärmt hat, beginnt die Pflanzzeit für Gemüse. Brokkoli, Eissalat und Knollenfenchel können ins Gemüsebeet gesetzt werden. Achten Sie beim Kauf der Jungpflanzen auf kräftige, gesunde Setzlinge, die möglichst mit einem Erdpressballen versehen sind.

**Bärlauch im Garten ansiedeln**
Wenn Sie eine schattige Stelle im Garten haben, die nicht zu trocken ist, sollten Sie dort Bärlauch (Allium ursinum) anpflanzen. Die mit dem Knoblauch, der Zwiebel und dem Porree verwandte Pflanze lässt sich jetzt ernten und zu einer schmackhaften Kräuterbutter verarbeiten. Für diesen Zweck eignet sich übrigens auch die Knoblauchsrauke (Alliaria petiolata), ein genügsames Unkraut, das sich gern in trockenen, halbschattigen Gartenecken ansiedelt.

**Pflanzzeit**
Wenn Sie es im März nicht mehr geschafft haben, Beerensträucher und Rosen zu pflanzen, dann können Sie das jetzt in der warmen Aprilsonne mit Containerpflanzen nachholen. Auch für Kiwi, Wein und Himbeere ist jetzt Pflanzzeit. Gut wässern nicht vergessen!

**Obstbäume umpfropfen**
Ab Mitte April ist eine gute Zeit zum Umpfropfen älterer Obstbäume. Voraussetzung ist jedoch, dass man im Januar/Februar schon Edelreiser der neuen Sorte(n) geschnitten und an einem frostfreien Ort aufbewahrt hat. Beginnen kann man, wenn sich die Rinde löst, das heißt, der Saftfluss in vollem Gange ist. Durch das Pfropfen von Obstreisern lassen sich auch problemlos mehrere Sorten auf einen Baum veredeln. Man erhält dann einen Mehrsortenbaum. Eine Kombination von frühen, mittleren und späten Sorten ermöglicht so einen langen Erntezeitraum.

**Stroh in Erdbeerpflanzungen**
In frühen Lagen kann Anfang bis Mitte April mit dem Stroheinlegen zwischen den Reihen begonnen werden. Dies ist eine wirksame Maßnahme gegen das Verschmutzen der Früchte mit Erde. Dadurch können Fruchtfäulen wie Botrytis deutlich reduziert werden.

**Strauchbeeren mulchen**
Wo noch nicht geschehen, kann jetzt noch organisches Material als langsam fließende Nährstoffquelle ausgebracht werden. Geeignet sind neben Stroh auch Trester und Rindenmulch (erst ab dem zweiten Standjahr). Bei Stroh kann es wegen dem weiten C:N–Verhältnis zu Stickstoffmangel kommen; hier ist eine Beigabe von Hornspänen sinnvoll.

Wir dürfen die Gartentipps nur auszugsweise veröffentlichen. Wenn Sie alle Tipps komplett lesen wollen, melden Sie sich bitte unter **www.gartenkalender-online.de** zum Newsletter an oder **lesen Sie dort die Tipps des „Gartenkalenders" online.**

**Außerdem finden Sie im Newsletter noch folgende Themen:**
- Fichtengallläuse
- Zierwacholder
- Beerensträucher vermehren
- Dahlien setzen
- Wasserpflanzen
- Ameisen in Garten, auf der Terrasse und im Haus
- Bienenpflanze im April: Schlehe

Der „Obst & Garten Gartenkalender" wird zusammengestellt vom Verlag Eugen Ulmer KG, Stuttgart © Alle Texte sind urhebrrechtlich geschützt!

**www.ogv-cottenweiler.de**

## Radsportverein Unterweissach 1905 e.V.

www.rsvu.de

**Mountainbike- bzw. Rennradtraining**
…. **sonntags** von 9 bis ca. 12.30 Uhr und **dienstags** ab 18 Uhr bis zum Einbruch der Dämmerung. Treff Milchhäusle.
Info bei Herbert Häußer (Tel. 54609)

**AOK – Radtreff: Fahr mit bleib fit**
Wöchentlich jeden Dienstag um 17:00 Uhr am Milchhäusle bei guter Witterung für geübte Personen jeden Alters, ca. 35 – 40 km. Treff Milchhäusle,
**auch Pedelec / E-Bike Fahrerinnen & Fahrer sind herzlich willkommen.**
Wer Interesse hat, kann sich gerne bei Ewald Krautter melden.
Infos Ewald Krautter (Tel. 51030)

## Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Weissacher Tal e.V.

www.albverein-weissach.de

**12-Stunden-Wanderung des Schwäbischen Albvereins Weissacher Tal**

*Foto: SAV Weissacher Tal*

Auch im Jahr 2022 gibt es wieder die beliebte 12-Stunden-Wanderung! Die Wanderführer Renate Florl, Michael Stüz, Bernd Klöpfer, Reinhart Pfauser und Andreas Walla haben aufs Neue eine abwechslungsreiche Strecke ausgewählt, die kurzweilig über Wiesen, Felder und durch Wälder führt. Auch ist es verblüffend, dass es immer noch Wege sozusagen „vor der Haustüre" gibt, die Neuland selbst für langjährige Wanderfreunde sind. Nur Mut! Schon viele Menschen quer durch alle Altersstufen haben diese Herausforderung gemeistert, die es vorher nicht unbedingt für möglich gehalten haben. Das Bonbon dabei: Die Verpflegung tagsüber ist inbegriffen, ebenso das Netz mit dem doppelten Boden (Abholdienst).
**Der Termin: am Samstag, den 07.05 2022.**
**Ausgangspunkt Sporthalle Oberbrüden.**
Von hier wird auch gestartet (um 8.00 Uhr).
Die Ankunft ist für 20.00 Uhr geplant.
Kostenbeitrag: Mitglieder 20 €, Nichtmitglieder 35 €.
**Kontakt:** Walla Andreas
**E-Mail:** Andreas-Walla@gmx.de
**Tel:** +491637290880

## Seniorenclub Weissacher Tal 66+

**„Tue Gutes und rede darüber"**
Wir sind froh, dass unserem Wunsch, einen DefiPLUS bei der Seniorenbegegnungsstätte Brüdenwiesen zu installieren, nach langer Zeit entsprochen wurde. Als der OSR uns darauf ansprach, haben wir sofort zugestimmt und mit 500,- Euro dieses Vorhaben unterstützt. Dass dieser Defi an der Seniorenbegegnungsstätte angebracht wird, war unsere einzige Bedingung und sie wurde ja jetzt endlich erfüllt.
Es ist nicht unsere Art, sowas an die große Glocke zu hängen. Nachdem aber schon mehrmals eine Spenderliste im Amtsblatt erschien und der Seniorenclub, trotz Hinweis an die entsprechende Person in der Verwaltung, unerwähnt geblieben ist, möchten wir unsere Spende auf diesem Wege unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern mitteilen. Es erfüllt uns auch mit Stolz, dass wir einen kleinen Teil zur Sicherheit unserer Senioren sowie der Bewohner der Begegnungsstätte beitragen konnten.
Im Namen der gesamten SCW-Vorstandschaft,
Roland Schlichenmaier, Vorsitzender

## Skiclub Weissacher Tal e.V.

www.skiclub-weissachertal.de

Wir wünschen allen schöne Ostern mit vielen Überraschungen im Körbchen. Weiter mit dem Sport geht es ab Do., 28. April.

Vorher wollen wir gemeinsam den **Winter** verabschieden und treffen uns am Samstag, 23.,April **um 18 Uhr** beim Italiener im Aichholzof. Beate hat schon auf Verdacht Plätze reserviert und sollte wissen, ob diese ausreichen. Daher bitte bei Beate unter beate.thorenz@t-online.de oder Tel.: 56361 bis Ostern Bescheid geben.
Skiclub Weissacher Tal e.V.

## Sport – Gemeinschaft Weissach im Tal e.V.

Handball Schützen Tischtennis Turnen Volleyball

Geschäftsstelle für und

**Ferien der Geschäftsstelle**
Unsere Geschäftsstelle ist vom 11. bis 24. April 2022 geschlossen.
Sie erreichen uns während dieser Zeit am besten per E-Mail.
Sie können uns auch eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen oder ein Fax schicken.
Ab 25. April 2022 sind wir wieder montags von 9 bis 11 Uhr und donnerstags von 17 bis 19 Uhr für Sie erreichbar.

**Bericht Mitgliederversammlung der Sportgemeinschaft Weissach im Tal am 4. April 2022**
Die Sportgemeinschaft Weissach im Tal e. V. veranstaltete in der Gemeindehalle in Unterweissach ihre jährliche Mitgliederversammlung.

Nach der Begrüßung und einer Schweigeminute für die Verstorbenen des vergangenen Jahres ging Vorstand Volker Benignus kurz auf die aktuelle Situation im Verein ein: „Es liegen zwei wahnsinns harte Jahre hinter der Sportgemeinschaft Weissach im Tal und wir hoffen mit dem Thema Corona endlich auf der Zielgeraden angekommen zu sein. Ziel ist jetzt die Normalisierung des Trainings- und Wettkampf-Alltages sowie die Optimierung der Übungskapazitäten, um die Trainingsqualität bei den sporttreibenen Mitgliedern zu verbessern und den Verein durch sportliche Erfolge noch attraktiver zu machen."

In seinem Grusswort lobte Herr Luciano Longobucco in seiner Funktion als Gemeinderat und stellvertretender Bürgermeister die Sportgemeinschaft Weissach im Tal als eine zentrale Stütze des Sports mit einem vorbildlichen Angebot für das gesamte Täle. „Der Verein führt Menschen zusammen, die in verschiedenen Bereichen als Teil einer Gruppe etwas für den Erhalt der Gesundheit tun. Kinder erlernen die "Freude am Sport„ und bekommen Werte wie Teamgeist und soziale Kompetenz vermittelt. Dies alles ist nur mit viel ehrenamtlichem Engagement möglich. Die Corona-Pandemie hat in den letzten zwei Jahren hohe Hürden an den Sportbetrieb gestellt." Herr Longobucco bedankte sich bei allen Ehrenamtlichen die es mit hohem Engagement ermöglicht haben, dass trotz aller Einschränkungen Übungsstunden und Wettkämpfe stattfinden konnten.

Es folgten die Berichte der fünf Abteilungen Handball, Schützen, Tischtennis, Turnen und Volleyball sowie der Bericht des Vorstandes über das Jahr 2021. Hierbei wurde insbesondere auf die Mitgliederentwicklung eingegangen. Die Mitgliederzahl hat sich in 2021 nochmals etwas verringert, zum Jahresende 2021 waren 744 Mitglieder gemeldet.
358 Mitglieder sind bis 18 Jahre alt, das ist über die Hälfte der Mitglieder.

Eine der Hauptaufgaben des Vorstandes und der Abteilungen in 2021 war das Weiterentwickeln und Anpassen von Hygiene- und Abstandskonzepten nach den jeweiligen Corona-Verordnungen, damit überhaupt wieder Sport getrieben werden konnte.
Im Rechenschaftsbericht wurden von Vorstand Eckart Schäfer die Einnahmen und Ausgaben detailliert aufgezeigt.
Nachdem Eckart Baumgärtner in seiner Funktion als Kassenprüfer eine einwandfreie Kassenprüfung bestätigt hatte, wurden unter der Leitung von Luciano Longobucco die Kassenprüfer und der Vorstand entlastet.

Zehn Mitglieder wurden für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt.

Die Ehrungen im Einzelnen:

| | |
|---|---|
| 50-jährige Mitgliedschaft: | Hugo Parusel. |
| 40-jährige Mitgliedschaft: | Brigitte Lutz, Klaus Stifter, Ingrid Schurr, Christel Steidl. |
| 25-jährige Mitgliedschaft: | Erich Schwaderer, Else Stark, Rosemarie Schöneck, Jutta Fußnegger, Carina Kurz. |

*Von Links: Vorstand Eckart Schäfer, Jutta Fußnegger und Rosemarie Schöneck (beide wurden für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt), Vorstand Volker Benignus Foto: GS SGW*

## SGW-Abteilung Handball

**VR-Talentiade der weiblichen E-Jugend**

Am vergangenen Wochenende, am 03.04.22, fand in heimischer Halle die alljährliche VR-Talentiade der weiblichen E-Jugend statt. Früh morgens ab 10:30 Uhr trudelten nach und nach alle Vereine im Bildungszentrum in Weissach im Tal ein, um pünktlich um 11:00 Uhr startklar auf dem Spielfeld bzw. bei den Koordinationsübungen zu sein. Zuerst machten sich alle vier Mannschaften JSG HaRuWe, HSG Sulz-Murr, TSV Asperg und HB Ludwigsburg 2 an die Koordinationsübungen. Auf dem Programm standen die Übungen Hindernislauf, Hockwende mit Ball und Ballkoordination Bank. Bei diesen Übungen sammelten die Mädels so viele Punkte wie sie nur konnten, denn auch in den Übungen treten jeweils zwei Mannschaften gegeneinander an.

Nachdem alle die drei Übungen absolviert hatten, ging es nun an die Spielformen. Wie in der E-Jugend üblich wird dort jeweils 20 Minuten lang Handball aufs Kleinfeld und eine Spielform namens Funino gespielt. HB Ludwigsburg 2 trat gegen den TSV Asperg zuerst in Funino an, während HSG Sulz-Murr und die JSG HaRuWe sich erst im Handball duellierten.
Dort konnte die JSG ihre Stärken zeigen, denn alle Mädels zeigten was sie können. Egal ob im Tor, in der Abwehr, im Spiel nach vorne oder im Torabschluss, jede trug ihren Teil dazu bei, sodass die JSG als klarer Sieger aus diesem Spiel hervorgehen konnte.
Anschließend wechselten alle Mannschaften das Spielfeld und spielten dort gegen den selben Gegner in der anderen Spielform. Dort stellte sich schnell heraus, dass Funino für uns ein schwieriges Spiel werden würde. Die HSG Sulz-Murr zeigte sich sehr aggressiv in der Abwehr und machte uns das Leben schwer und zudem wurden Torchancen nicht konsequent genutzt. Jedoch waren die Mädels auch hier sehr engagiert, zeigten Teamgeist und kämpften sich in das Spiel hinein. Von Minute zu Minute wurde die Manndeckung besser und die Mädels spielten sich im Angriff besser frei. Beide Mannschaften kämpften Kopf an Kopf bis zur letzten Minute und wir konnten Funino am Ende mit einem Tor Unterschied für uns entscheiden. Bei den Koordinationsübungen hatte jedoch die HSG Sulz-Murr die Nase vorne und gewann diese für sich.
Damit war der Spieltag jedoch noch nicht vorbei, denn das Ganze war ja kein gewöhnlicher Spieltag, sondern eine VR-Talentiade unterstützt durch die Volksbanken vor Ort also der Volksbank Welzheim sowie der Volksbank Backnang. Das Besondere an solchen VR-Talentiaden ist, dass ein Bezirkssichter kommt, um sich die jungen Talente des älteren E-Jugend-Jahrgangs anzuschauen. Er verfolgt das Spielgeschehen der Mannschaften und achtet auf die koordinative Fitness bei den Übungen, um dann gegebenenfalls ein paar Talente zu sichten. Wenn ein Talent gesichtet wurde, darf es zu einem Bezirksentscheid, um dort sein Können unter Beweis zu stellen und eventuell ins Auswahl-Training zu gelangen. Dementsprechend gab es nach den Spielen noch eine kleine Siegerehrung, bei der jede Spielerin eine Urkunde, ein Schlauchtuch und eine Gürteltasche bekam, welche von der Volksbank gesponsert wurden.

*Fotos: Sophie Knodel*

Anschließend wurden noch die 3 gesichteten Talente Maja (JSG), Hanna (HB) und Marie (TSV) bekannt gegeben und es durften alle nach einem anstrengendem Spieltag wieder nach Hause fahren.
Der ganze Spieltag machte allen Mädels sichtlich Spaß und war ein schöner Saisonabschluss für alle Mannschaften.

**SGW belohnt sich mit einem Punkt**

HSG Strohgäu - SG Weissach im Tal 20:20 (10:8)

Zu ungewöhnlicher Zeit ging es für die Frauen der SGW nach Strohgäu zum Spitzenspieler der Bezirksklasse Staffel 2. Beide Vereine stehen mit den wenigsten Minuspunkten weit oben in der Tabelle. Mit einem leichten Vorteil für die SGW, welche das Hinspiel für sich entscheiden konnte.
Die ersten Minuten gehörten den Gastgeberinnen. Die offensive Deckung gegen Maren Haberl zeigte Wirkung. Im stehenden Angriff waren die Blauweissacher erst mal ohne Zug. Hinzu kamen einfache Fehler welche in Ballverlusten endeten. So zog die HSG

auf 5:0 davon. Hinzu kam noch eine Verletzung von Julia Lang, welche nicht mehr ins Spielgeschehen eingreifen konnte. Das erste Tor der SGW fiel durch Sarah Lüder in der 15. Minute und war wie ein Befreiungsschlag. In der Abwehr fand man immer mehr Zugriff und zwang die Gastgeberinnen zu schweren Würfen. Das Tempo im Umschalten wurde stetig erhöht und so gelangen wieder die einfachen Tore. Durch diese Nadelstiche verlor Strohgäu den Faden. Und in der 20. Minute war mit dem 6:6-Ausgleich das Spiel wieder offen. Bis zur Pause entwickelte sich ein Spiel auf Augenhöhe. Auf beiden Seiten wussten die Abwehrreihen zu überzeugen. Ließen weiterhin wenig zu. Doch leider fand Strohgäu ein paar Lücken mehr und konnte mit einer 10:8-Führung in die Pause gehen.

*Foto: Benedikt Pollak*

Noch waren 30 Minuten zu spielen. Der Plan war klar. Dagegenhalten, Chancen nutzen und der HSG das Leben schwer machen. Und das taten die Mädels. Zwar musste man noch einem Rückstand hinterherlaufen. Aber in der 45. Minute gelang Lara Hinterkopf das Tor zum 13:15. Es war die erste Zwei-Tore-Führung der SGW. Doch so erfreulich dies war, schlichen sich gleich kleine Fehler ein, welche die HSG postwendend zum Ausgleich nutzte. Dann begann die Crunchtime. Ein ums andere Mal wechselte die Führung. Aber kein Team setzte sich entscheidend ab. Es blieb also offen bis zum Ende. Knapp drei Minuten vor dem Schlusspfiff schaffte Strohgäu das 20:19. Aufgrund der stabilen SGW-Abwehr, welche selbst in Unterzahl kaum was zuließ, war es der letzte Angriff, der über das Endresultat entschied. Ein Fehlwurf der HSG brachte der SGW noch eine Chance. Frei am Kreis verwandelte erst Nadine Barth, wurde aber unsanft von den Beinen geholt. Das Tor zählte leider nicht. Den fälligen 7-Meter verwandelte Maren Haberl zum 20:20. Dieses Unentschieden fühlt sich an wie ein Sieg. Trotz der Rückschläge zu Beginn des Spiels gab die Mannschaft nicht auf und belohnte sich.

Nun gilt es in den letzten drei Spielen weiter zu punkten. Der Vorteil ist bei uns und den geben wir nicht her.
Es spielten: Huraj, Weller - Götz (2),Huber (2), Hinterkopf (4), Seitter (3), Lüder (1), Cindi Schleicher, Barth, Faust, Lang, Haberl (7/5), Caprice Schleicher (1)

**Keine Sieger im Topspiel**
SG Weissach im Tal - HSG Sulzbach Murrhardt 2: 26:26 (18:15)
Teil zwei des Wochenend-Doppelpacks stand am vergangenen Sonntag auf dem Programm. Nach dem Punktgewinn in Strohgäu war nun die Spielgemeinschaft aus Sulzbach und Murrhardt im Täle zu Gast. Das Hinspiel vor ein paar Wochen konnte die SGW für sich entscheiden. Und auch heute wollte man die Punkte im Bize behalten, um weiter alles selber in der Hand zu haben. Es entwickelte sich wieder eine spannende Partie.
Der Beginn war sehr temporeich. Es dauerte keine halbe Minute, bis das erste Tor fiel. Leider für die HSG. Diesem Rückstand lief die SGW einige Zeit hinterher. Konnte sich aber auf eine stabile und fokussierte Abwehr und einen zielstrebigen Angriff verlassen. Dementsprechend wechselte die Führung zur Mitte der ersten Halbzeit zu unseren Gunsten. Mit einem 3:0-Lauf zogen die Weissacher Mädels auf 10:7 davon. Die HSG hatte nun Probleme, im Angriff leichte Würfe zu kreieren. Schafften es aber weiterhin geschickt, die Abwehr zu locken und den Kreis frei zu bekommen. Dennoch überzeugte Weissach am heutigen Tag im Angriff. Fokus und Wille waren wie schon in Strohgäu förmlich zu spüren. Bis zur Pause hatte die drei Tore Führung bestand. Halbzeitergebnis 18:15.

*Foto: Karina Haberl*

Es gab in der Halbzeitansprache nur Kleinigkeiten zu besprechen. So war es wichtig, im Verbund den Kreis nicht so oft frei zu Wurf kommen zu lassen und im Angriff die eigens geschafften Chancen konsequent zu nutzen. Die HSG stellte in der zweiten Halbzeit die Abwehr um und forderte so die SGW auf ein Neues. Man fand leider nicht mehr zum ruhigen Spiel zurück. Unglückliche Abschlüsse oder Fehler häuften sich. So schafften die Gäste nach dem 20:16 Rückstand (36. Minute) in der 44. den Ausgleich (21:21). Und wie schon in Strohgäu ging jetzt die Crunchtime los. Jeder Angriff und jede Abwehraktion waren nun immens wichtig. Die HSG durfte noch einmal eine Führung genießen, welche aber nicht lang Bestand hatte. Mit einer zwei Tore Führung im Rücken ging es in die letzten zwei Minuten. Die Gäste stellten auf eine offensive Abwehr um. Die Gastgeberinnen wussten damit umzugehen, aber der Ball wollte einfach nicht ins Tor. So schaffte die HSG noch den 26:26 Ausgleich.

Am Ende war es ein gerechtes Unentschieden. Beide Mannschaften haben viel investiert und gekämpft. Dies wurde von den zahlreichen Fans in der Halle entsprechend honoriert.

Am 13.4. ging es in Marbach weiter.
Es spielten: Huraj, Weller-Haberl (13), Konrad (3), Götz (3), Lüder (2), Huber (2), Seitter (1), Cindi Schleicher (1), Hinterkopf (1), Schwaderer, Caprice Schleicher, Reichenberger

**Nach verschlafenem Beginn voll da**
HSG Marbach/Rielingshausen 2 - SG Weissach im Tal 17:30 (8:16)
Das dritte Spiel in sechs Tage stand auf dem Programm. Zumindest war es mit die kürzeste Anfahrt in dieser Saison. Der Fokus war voll da. Nach zwei Unentschieden gegen die Spitzenteams am vergangenen Wochenende wollte man nun der Favoritenrolle gerecht werden und die zwei Punkte eintüten. Schließlich war damit auch der nächste Schritt in Richtung Meisterschaft geplant. Den Start verpennte die SGW regelrecht. In der Abwehr war man viel zu passiv. Obwohl man klare Vorgaben zu verschiedenen Abläufen usw. hatte, wurden diese nicht im Ganzen umgesetzt. Die Gastgeberinnen wussten dies zu nutzen und gingen gleich zu Beginn in Führung und hielten diese auch bis zur zwölften Minute (6:3). Eine Auszeit der SGW folgte. Es wurden nochmals alle Sinne geschärft und klare Angaben besprochen, wie man der HSG in der Abwehr entgegentreten muss und vor allem, wie man die doch teils großen Lücken im Angriff nutzen könnte. Klar störte

die offensive Deckung gegen Maren Haberl den Spielfluss. Aber mit einem 5:0-Lauf nach der Unterbrechung bewiesen die Blauweissacher Mädels ihre Torgefahr und drehten das Spiel zu ihren Gunsten. Die Abwehr war fokussierter, setzte Nadelstiche und konnte im schnellen Umschalten oder durch klare Aktionen im stehenden Angriff Torchancen kreieren und verwandelte diese. So baute die SGW ihre Führung weiter aus. Mit einem 8:16 ging es in die Pause.
Ein schönes Polster, auf das man gut aufbauen konnte. Zu Beginn der zweiten Halbzeit war das Spiel etwas fahrig. Leichte Fehler sowohl im Angriff als auch in der Abwehr schlichen sich ein. Es machte zwar am Vorsprung nicht viel aus. Dieser blieb konstant bei acht Toren, doch es wäre mehr möglich gewesen. Wieder war eine kurze Auszeit angesagt, um nochmals die Sinne zu schärfen. Und diese zeigte Wirkung. Der Tälesexpress schaltete einen Gang hoch und ließ es im Gästekasten ordentlich klingeln. In der 50. Minute (13:26) waren es zum ersten Mal 13 Tore Unterschied. Diesen Vorsprung konnte man bis zum Ende halten. Mit dem Abpfiff stand der 17:30 Auswärtserfolg fest. Dies bedeutete die Rückkehr auf den ersten Tabellenplatz und die besten Chancen auf den Meistertitel.

Am 23.4. kommt es wieder zum Aufeinandertreffen beider Teams. Nur geht es dann im Bize um die zwei Punkte.
Es spielten: Huraj, Weller - Haberl (6/1) Seitter (5), Konrad (3), Huber (3), Hinterkopf (3), Götz (3/1), Schwaderer (2) Schleicher (2), Mantler (2), Barth (1), Reichenberger, Lüder.

**SG Weissach im Tal 2 verpassen Aufholjagd nach einer dramatischen Anfangsphase**
Alle 3 Mannschaften der SGW Männer 2, Frauen und die Männer 1 durften am Sonntag, den 3. April, Auswärts in Korntal ran. Den Anfang machte die zweite Männermannschaft gegen den Tabellen ersten der Gastgeber aus Korntal. Mit einer personell dünn aufgestellten Mannschaft fand man zu Beginn der Partie keinen guten Start und man geriet nach den ersten 7. Spielminuten mit 4:0 in Rückstand.
Die Abwehrleistung war zu schwach und ohne Gegenwehr, so das der Gastgeber munter seine Tore platzieren konnte. Im Angriffsspiel lief es für das Täles Team auch nicht gut, es gab zu viele Technische Fehler und Ballverluste. Erst in der 10. Spielminute konnte das erste Tor verwandelt werden zum 4:1. Die SGW stellte die Abwehr wieder von einer 5:1 auf eine 6:0 um. Man versuchte eine Aufholjagd zu starten, um die schlechte Anfangsphase zu korrigieren. Zur Pause eilte man beim Spielstand von 16:9 immer noch einem 7 Tore Rückstand hinterher. In Durchgang zwei startete die SGW besser und konnte sich in der 33. Spielminute auf 3 Tore heran kämpfen zum 16:13. Die Abwehrleistung konnte sich sehen lassen, und Weissach versuchte, dran zu bleiben. Leider hat es am Ende nicht gereicht, und die zwei Punkte behielten die Hausherren und Gastgeber TSV Korntal 2. Ohne die schwache Leistung in den ersten Spielminuten wäre vermutlich mehr drin gewesen.

Marco Pfauser – David Grün (1), Julian Göhner (1), Simon Bohn, Matthias Wertenauer (7), Maximilian Fuchshuber (3), Marc Pfizenmaier (1), Michael Grün (6), Jozsef Barkaszi (5)

**Männer 2 mit einem Derbysieg in die Osterpause**
SG Weissach im Tal 2 - HSG Sulzbach Murrhardt 3: 27:25 (13:16)
Die zweite Männermannschaft der SGW hatte in heimischer Halle den Nachbarn HSG Sulzbach-Murrhardt 3 zu Gast. Mit einer vollen Bank sollte es endlich mit dem ersten Sieg in diesem Kalenderjahr klappen.

Im ersten Durchgang fanden die Gäste besser ins Spiel und die SGW lief einem kleinen Rückstand hinterher, dennoch konnte sich die HSG nicht deutlich absetzen. In der 8. Spielminute war der Rückstand auf 3 Tore, zum 3:6, gewachsen. Das Täles-Team versuchte dran zu bleiben und mit einem Spielstand von 13:16 ging es in die Pause.

*Foto: Michael Wertenauer*

In der zweiten Halbzeit zeigte die SGW eine bessere Abwehrleistung und konnte mit vielen Balleroberungen und Kontern zum ersten Mal in der 44. Spielminute zum 20:20 ausgleichen. Anschließend konnten sich die Hausherren ab der 47. Spielminute mit einem 5-Tore-Lauf von der HSG ein wenig absetzen. Die Stimmung in der Mannschaft war gut und die Partie wurde in den Schlussminuten nochmal spannend. Am Ende konnte die SGW aber einen Derbysieg und zwei wichtige Punkte feiern. Endstand 27:25. Bester Werfer für die SGW in diesem Spiel war Michael Grün mit 13 Toren.

Im Anschluss fand noch die Ehrung zur souveränen Meisterschaft unserer weiblichen B-Jugend statt. Gratulation zu so einer tollen Leistung.

Als weiteres Highlight an diesem Tag bestritt unser langjähriger Spieler Kristian Mertlik sein letztes Spiel im Trikot für die SGW und beendet somit seine Karriere als aktiver Spieler.
Volker Schäfer – Kristian Mertlik (1), Tim Schneider, Julian Göhner (1), Matthias Erb (3), Melvin Dierolf (1), Mattias Wertenauer (3), Jonathan Hartmann, Stefan Baßmann (2), Michael Heinrich, Marc Pfizenmaier (1), Maximilian Fuchshuber, Michael Grün (13), Jozsef Barkaszi (2)

**Männer 1 setzen gegen Ende der Saison ein Zeichen und gewinnen viertes Spiel in Folge**
HSG Sulzbach-Murrhardt 2 - SG Weissach im Tal 29:31 (16:17)
Am vergangenen Samstag sind die Männer aus Weissach zum Derbyspiel nach Sulzbach gefahren. Die Ziele waren klar. An der Leistung vom Hinspiel anzuknüpfen und die bestehende Siegesserie fortzuführen.

*Foto: Lena Reichenberger*

In der ersten Halbzeit konnte sich keines der beiden Teams absetzen. Das lag unter anderem daran, dass die Abwehr der SGW stellenweise nicht ganz im Spiel war. Dadurch sind einfache Gegentore gefallen. Im Gegensatz zu der teilweisen schwachen Abwehr war auf Seiten der SGW das Angriffsspiel sehr gut. Es wurde lange gespielt und die Torchancen wurden mit Toren belohnt. Die

hart umkämpfte erste Halbzeit sorgte dafür, dass sich bis zur 29. Spielminute kein Team mit mehr als einem Tor absetzen konnte. Fest entschlossen das Spiel zu gewinnen, schafften es die Männer aus Weissach mit einem Tor in Führung in die Halbzeit zu gehen. Der Spielstand der Halbzeit betrug 16:17.
In der zweiten Halbzeit hatte das Täles-Team nur ein Ziel. Die zwei Punkte zurückzubringen. Mit einem sehr starken Spiel, in der Abwehr und im Angriff, konnten sich die Gäste aus Weissach innerhalb kürzester Zeit mit vier Toren absetzten. Motiviert durch diesen Vorsprung und die Vielzahl der mitgereisten Fans erlaubte sich das Team der SGW keine Schwäche-Phase mehr. Der Vorspung wurde zwar zwischenzeitlich kleiner, wurde jedoch nie aus der Hand gegeben. Die stärkere zweite Halbzeit führte zu einem Endstand von 29:31 und die zwei Punkte gingen nach Weissach.

*Foto: Markus Kaumeyer*

Die aktuellen Platzierungen der Tabelle lassen noch viel Spielraum, um Plätze nach oben gut zu machen. In den restlichen verbleibenden Saisonspielen gilt es, Tabellenplätze nach oben zu klettern und die Siegesserie fortzusetzen. Das nächste Spiel findet am Samstag, den 23. April, in der BiZe-Halle statt gegen die HSG Marbach-Rielingshausen 2. Anpfiff ist hier um 18:00 Uhr. Dieses Heimspiel ist gleichzeitig das letzte Heimspiel in der Saison der Herren 1. Daher ist jede Unterstützung willkommen!
Benedikt Pollak, Kevin Gold - Marvin Häußer (4), Maximilian Voigt (9), Julius Watzek (1), Michael Wertenauer (1), Joscha Siegel (6/4), Manuel Nick, Fabrice Weirich, Lukas Döttling (1), Pascal Mantler (3), Sven Ilse (6), Florian Bek.

**Weissacher Handballfrauen auf Trainer*innensuche**
Auf Trainer*innensuche müssen sich die Handballerinnen der SG Weissach im Tal begeben. Benedikt Pollak hat angekündigt, seine erfolgreiche Trainertätigkeit bei den Weissacherinnen nach der laufenden Spielzeit zu beenden.
Die Entscheidung ist ihm nicht leichtgefallen, letztendlich waren aber berufliche Gründe ausschlaggebend. In seiner 6-jährigen Trainertätigkeit gelang der Aufstieg von der Kreisliga in die Bezirksklasse und in der laufenden Saison hat die junge Mannschaft sogar die Chance, den Aufstieg in die Bezirksliga zu schaffen. Zusammen mit Benedikt Pollak möchte auch Fabrice Weirich seine Tätigkeit als Co-Trainer beenden. Beide bleiben aber der Männermannschaft der SGW als Spieler erhalten.

*Foto: Kristian Mertlik*

Die SGW-Handballabteilung bedankt sich beim scheidenden Trainergespann ganz herzlich für die geleistete Arbeit. Für die Nachfolge muss der Verein nun eine Trainerin oder einen Trainer finden, die bzw. der die positive Entwicklung der aktuellen Mannschaft unter Einbeziehung der nachrückenden Jugendspielerinnen fortsetzt.

**Einladung zur Abteilungsversammlung**
**Die ordentliche Abteilungsversammlung der Handballabteilung** der Sportgemeinschaft Weissach im Tal findet am **Dienstag, dem 26. April 2022 um 19.00 Uhr im Gasthaus Löwen in Heutensbach statt.**
**Tagesordnung:**
1. Begrüßung und Grußwort des SGW-Vorstands
2. Bericht des Abteilungsleiters
3. Bericht des Spielleiters über den Jugend- und Aktivenbereich
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache über die Berichte
7. Entlastung des Abteilungsausschusses
8. Informationen und Absprachen zum SGW-Sportfest am 3. Juli 2022
9. Anträge
10. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können bis 22. April 2022 bei der Abteilungsleitung eingereicht werden (abteilung@sgwhandball.de). Alle Mitglieder der Handballabteilung der SG Weissach im Tal sind herzlich eingeladen. Gemäß der Abteilungsordnung sind Mitglieder ab 16 Jahren in der Abteilungsversammlung stimmberechtigt.
gez. Erhard Braun, Abteilungsleiter

**Vorschau Heimspiele/ Letzter Heimspieltag der Saison**
Am kommenden Samstag, den 23. April 2022, finden wieder Heimspiele im BIZE statt. Folgende Spiele stehen auf dem Plan:
13:30 Uhr: SGW Männer 2 – SV Kornwestheim 4
15:45 Uhr: SGW Frauen – HSG Marbach/Rielingshausen 2
18:00 Uhr: SGW Männer 1 – HSG Marbach/Rielingshausen 2
Kommt in die Halle und feuert unsere Teams bei diesem letzten Heimspieltag der Saison an.

**Handball, der Gipfel im Täle - #blauweissach**

*Grafik: SGW*

Haben Sie Fragen zum Handball im Weissacher Tal oder möchten Sie uns etwas mitteilen:
abteilung@sgwhandball.de
www.sgwhandball.de
www.facebook.com/sgwhandball
www.instagram.com/sgwhandball

## SGW-Abteilung Turnen

**Vorbereitung auf die Landesliga im Trainingslager in Istein**
Endlich konnten die Turnerinnen der SGW wieder ins Trainingslager gehen.
Am Freitag, den 01. April 2022 sind insgesamt 10 Turnerinnen und 3 Trainerinnen nach Istein ins Trainingslager gefahren. Ankunft war gegen 19.30 Uhr, zügig wurden die Koffer ausgepackt und eine erste kurze Trainingseinheit wurde absolviert. Die Turnerinnen sollten sich zunächst an die Geräte in der Halle gewöhnen. Nach dem Abendessen ging es für alle ins Matratzenlager.
Am nächsten Tag stand nach dem gemeinsamen Frühstück um 9 Uhr schon die erste Trainingseinheit an. Ziel des Trainingslagers war es, neue Elemente zu erlernen und bereits gelernte Elemente zu festigen im Hinblick auf die anstehende Ligasaison ab Mai. In der ersten Trainingseinheit konnte sich jeder etwas an den Geräten austesten. Nach der 3-stündigen Einheit gab es ein Mittagessen zur Stärkung. Anschießend haben wir eine längere Mittagspause eingelegt. Hier konnte jeder etwas abschalten und sich ausruhen.

Die zweite Trainingseinheit wurde ebenfalls genutzt, um weiterhin an den neuen Elementen zu arbeiten. Erste Erfolge konnten verzeichnet werden. Außerdem haben die Turnerinnen in dieser Trainingseinheit an ihren Balkenübungen gefeilt, um den Anforderungen für die Landesliga gerecht zu werden. Trainerin Krissi hat dabei gemeinsam mit den Turnerinnen die Balkenübungen neu gestaltet.

Zur Erholung haben wir am Abend mit den Turnerinnen ein Spiel gespielt. Die Turnerinnen mussten unterschiedliche Fragen zum Thema Turnen beantworten, zum Beispiel: „Wie lang, hoch und breit ist der Balken." Alle hatten sehr viel Spaß. Den Abend ließen wir mit einem Film ausklingen.

Am Sonntagvormittag ging es noch einmal in die Halle. Alle nahmen ihre letzten Kräfte ein letztes Mal zusammen. Der eine oder andere konnte den Muskelkater schon spüren. In dieser Trainingseinheit wurde hauptsächlich auf die Bodenübungen geschaut. Da in dieser Halle ein Viereckboden aufgebaut ist, konnten sich die Mädels optimal für die Landesliga vorbereiten. Nach dem Mittagessen haben wir uns dann wieder auf die Heimfahrt gemacht. Vielen Dank an die beiden Mütter, die während des Trainingslagers für uns gekocht haben. So konnten wir Trainerinnen uns voll auf unsere Turnerinnen in der Halle konzentrieren.

Es war ein sehr anstrengendes und doch erfolgreiches Wochenende. Mit neuer Motivation und neuen Elementen geht es für uns nun in die letzten Wochen der Vorbereitung für die kommende Landesligasaison.

Termine für Interessierte:

| | | |
|---|---|---|
| 1. Mai | um 15.30 Uhr | Hoheneck Kugelberg 30, 71642 Ludwigsburg |
| 14. Mai | um 11.30 Uhr | Süßen Sommerauweg 11, 73079 Süßen |
| 26. Juni | um 11.00 Uhr | IngelfingenCriesbacher Straße 13, 74653 Ingelfingen |

## Sportverein Unterweissach 1930 e.V.

**Vorschau unserer Aktiven**
**Mittwoch, 20.04.2022**
Bezirksliga | 15. Spieltag | Nachholspiel
SVU I - TSV Nellmersbach I **// 19:30 Uhr**

**Donnerstag, 21.04.2022**
Kreisliga B3| 15. Spieltag | Nachholspiel
SVU III - TSV Nellmersbach II **// 19:30 Uhr**

**Heimspieltag**
**Sonntag, 24.04.2022**
Kreisliga B3| 25. Spieltag
SVU III - SV Hertmannsweiler **// 11:00 Uhr**
Kreisliga B2| 25. Spieltag
SVU II - FV Sulzbach/Murr **// 13:30 Uhr**
Bezirksliga | 25. Spieltag
SVU I - SV Steinbach I **// 16:00 Uhr**

**Vorschau unserer Junioren**
**Samstag, 23.04.2022**
D-Junioren | Kreisleistungsstaffel
SC Korb I - SVU D1 **// 14:00 Uhr**

**Vorschau unserer Aktiven Bezirkspokal**
**Bezirkspokal Viertelfinale**
**Mittwoch, 27.04.2022 um 19:30 Uhr**
SG Oppenweiler-Strümpfelbach I – SV Unterweissach I
Ein mögliches Halbfinale wäre bereits am **Mittwoch, 04.05.2022**.

**Vorschau unserer Aktiven**
**Mittwoch, 27.04.2022**
Kreisliga B2| 17. Spieltag
SpVgg Unterrot I - SVU II **// 19:30 Uhr**
Kreisliga B3| 19. Spieltag
SK Fichtenberg II - SVU III **// 19:30 Uhr**

**Donnerstag, 28.04.2022**
Kreisliga B3| 17. Spieltag
SpVgg Unterrot II - SVU III **// 19:30 Uhr**

**Calovo Kalender**

*Calovo* *Plakat: SVU*

Holen Sie sich alle Spiele und Ergebnisse auf Ihren Handykalender. Die **Calovo-App** herunterladen und die Kalender unseres SV Unterweissach abonnieren.

**Ist Ihre** Hausnummer **gut erkennbar?**
Im Notfall entscheiden Sekunden!
112

**3. Elfmeterturnier 2022**

*Plakat: SVU*

**Geschäftsstelle:**
Martin Ziegler
Jägerhalde 44
71554 Weissach im Tal
Tel.: **07191/312679**
Fax: **07191/312680**
E-Mail: **geschaeftsstelle@svunterweissach.de**
E-Mail: **info@svunterweissach.de**
Internet: **www.svunterweissach.de**

*Spende Grafik: SVU*

## Weissach KLIMAschutz konkret e.V.

**Klima Wandeln- Prima Handeln**
**Mitmachen – mitgestalten – Prima Handeln**
**Ferienangebote für alle Sinne**
Donnerstag 21.4.22
**Wir bauen ein Schmetterlingshaus.**
Online mit vorher erwerbarem Bausatz.
Anmeldung erforderlich. Unkostenbeitrag: 16 €
primaklima@kubusev.org
Tel. 0176 55529374
Bausatz: Weissacher Teekesselchen.

Freitag 22.4.22
**Wir backen Brote**
Verschiedene Brotarten, Ansetzen von Sauerteig, schnelle Brötchen für den Sonntagmorgen.
Während der Gehzeiten der Teige, Dips und Aufstriche.
**Online - bitte mit Anmeldungen wegen der Zutatenlisten**
primaklima@kubusev.org
Tel. 0176 55529374

**Samstag, 23.4.22**
**Bring dich ein**
**Thema: Energie**
Was kann ich tun, was gibt es für Möglichkeiten, wie können wir unabhängig werden, was brauchen wir im Ort – im Täle
Online-Zugang
Thema: Meet & Greet zum Thema Energie
14 bis 16 Uhr
**https://us06web.zoom.us/j/88681980867**

**Maßnahme „Solidarischer Markt" MARKTEINKAUF-HEIMBRINGSERVICE auch das MARKTKISCHDLE**
Am Freitag von 10 bis 11.30 Uhr auf dem Weissacher Wochenmarkt.
Sie kaufen ein, wir fahren Ihren Einkauf nach Hause.
*#regional #saisonal #aufs Auto verzichten #zu Fuß oder mit dem Fahrrad #Einkaufen vor Ort*

**Reparatur-Café**
Das nächste Reparatur-Café findet am 29.4. von 17.30 bis 20 Uhr statt.

**Stadtradeln 2022**
**Aktionszeitraum ist vom 3. Juli bis 23. Juli 2022.**Start wird am Winnender Radsonntag am 3. Juli 2022 sein.
Wir freuen uns, wenn Sie wieder mitmachen oder neu einsteigen.

**Save the date**
Für bessere und sicherere Radwege

**Freitag, 6. Mai Critical-Mass-Fahrraddemo**
**17.30 Uhr Start in Backnang über Weissach im Tal zurück nach Backnang**
Viele kleine Leute an vielen kleinen Orten, können das Gesicht der Welt verändern – macht mit!!

***KLIN – Kl*ima *In*klusiv**
Das Bänkles-Treff im Grünen macht ein Päusle am 21.4.
Das nächste Treffen findet (bei gutem Wetter) am 28.4. statt.

Klimaschutz konkret
**Ukrainische Familien im Mönchhof**
Jemand Lust mit zum Mönchshof zu fahren, um mit den geflüchteten aus der Ukraine ein paar Stunden zu verbringen?
**Wir freuen uns über Unterstützung.**

**Fragen, Anregungen, Ideen zum Klimaschutz oder zu Klimaschutz inklusiv (KLIN)**
**Suffizienzanlaufstelle**
Montag 9 bis 14 Uhr
Dienstag 10 bis 15 Uhr
Mittwoch 11 bis 16 Uhr
Donnerstag 12 bis 17 Uhr
Freitag 13 bis 18 Uhr

**Forststr. 2, Unterweissach, Weissacher Teekesselchen**
Haben Sie Fragen zum Projekt Prima Klima, Anregungen oder möchten Sie sich mit einbringen, dann kommen Sie gerne zu den Öffnungszeiten vorbei. Oder schreiben Sie eine E-Mail an smuezi@klimaschutzweissachimtal.de oder rufen Sie an
Tel. 0176 55529374

**TERMINE**
21.04.22 Schmetterlingshaus bauen
22.04. KEIN BÄNKLESTREFF
22.04.22 Brot backen
23.04.22 Bring dich ein – Energie
24.04.22 Klima geht durch den Magen
29.04.22 Reparatur-Café

# Informativ

## Impfung gegen Newcastle Disease der Hühner

Zur Vermeidung der ND wird auf die halbjährliche Impfpflicht, auch in Kleinbeständen unter 200 Tieren, hingewiesen. Ein Tierhalter, der seiner Impfpflicht nicht nachgekommen ist, macht sich im Seuchenfall regresspflichtig. Der Impfstoff wird am Donnerstag, den 28.04.2022 von 9.00 bis 11.30 Uhr in der Tierarztpraxis Klaus Krüger, Akazienweg 48, in Backnang ausgegeben. Der Impfstoff wird über das Trinkwasser verabreicht. Daher sollten die Tiere am Vorabend nicht getränkt werden. Zur Abgabe des Impfstoffes muss ein Behältnis (Schraubglas, sauber, aber nicht mit Desinfektionsmitteln gereinigt) mitgebracht werden. Die Kosten trägt der Tierhalter. Barzahlung ist erforderlich. Eine tierärztliche Bescheinigung über die Impfung wird bei Abholung ausgefertigt.

## Erasmus+: Eine Auslandserfahrung fürs Leben

**Handwerkerinnen und Handwerker leben und arbeiten drei Monate in der Toskana**

Die schöne Toskana erleben, Praxiserfahrungen in Handwerksbetrieben und auf Baustellen sammeln und dabei Freundschaften fürs Leben schließen: In diesen Genuss sind sieben Gesellinnen und sieben Gesellen beim diesjährigen Erasmus+-Projekt der Handwerkskammer Region Stuttgart gekommen. Die sogenannten „Erasmini" verbrachten von Januar bis März drei Monate in dem italienischen Städtchen Volterra und konnten nach einem einmonatigen Sprachkurs ihre handwerklichen Kenntnisse in italienischen Betrieben anwenden.

„Das Erasmus+-Projekt zeigt eindrucksvoll auf, welche großartigen Leistungen durch europäische Freundschaft und Zusammenarbeit entstehen können und ist eine Win-win-Situation für beide Seiten", erklärt Peter Friedrich, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Region Stuttgart. Während die „Erasmini" eine fremde Kultur kennenlernen und Arbeitserfahrungen sammeln, profitiere die gesamte Stadt von den handwerklichen Fähigkeiten der deutschen Fachkräfte. Ein besonderer Dank gelte dem starken Netzwerk, das hinter dem Projekt stehe: „Das große Engagement der Stadt Volterra, der Sparkassenstiftung vor Ort, den Naturfreunden GIAN Volterra und der Villa Palagione ermöglicht den jungen Menschen einen einzigartigen und prägenden Auslandsaufenthalt."

In den ersten vier Wochen des Auslandsprogramms lernten die Gesellinnen und Gesellen aus der gesamten Region Stuttgart in einem Intensivsprachkurs grundlegende Italienischkenntnisse, die sie in der anschließenden Arbeitsphase in den Betrieben und auf den Baustellen einsetzen und verfeinern konnten. Restauriert wurde unter anderem das Museo Etrusco Guarnacci, das zu den ältesten Museen für etruskische Kunst zählt. Um die Decken und Wände zu streichen, wurden alte italienische Techniken angewendet, die heute nicht mehr eingesetzt werden. „Besonders gut haben uns die Arbeitstechniken, aber auch die Zusammenarbeit gefallen – wir sind als Malerteam wie eine kleine Familie geworden", erklärt Malerin und Lackiererin Katharina Albert-Socaciu, 22, aus Göppingen. Tatkräftige Unterstützung erhielt das Team von Jacqueline Dobrautz, 20, einer gelernten Raumausstatterin aus Erdmannhausen. „Für mich war es sehr interessant, etwas komplett Neues auszuprobieren." Beim Mischen der Farbe habe sie auch etwas für ihren Beruf dazulernen können. Auch Friseurgesellin Isabel Hummel aus Weilheim an der Teck tauschte jeden Montag die Schere gegen den Pinsel ein und half im Museum. Aber auch im Friseursalon erhielt die 22-Jährige neue Impulse: „Die Mitarbeiter nehmen sich viel Zeit für ihre Kunden und der soziale Aspekt spielt eine wichtige Rolle."

Die Restauration der über 100 Jahre alten Eingangspforte der Stadtbibliothek war ein weiteres Großprojekt, dem sich ein „Erasmini"-Team stellte. In aufwändiger Handarbeit wurde die mehrere Meter hohe Tür aus Kastanienholz neu lackiert, Metallringe ausgetauscht und das Holz an einigen Stellen ersetzt. „Für uns Zimmerleute waren die "Schreiner-Tätigkeiten„ wie das Schleifen erst mal eine Herausforderung, aber es war sehr interessant, neue Techniken zu lernen", erklärt Zimmermann Julian Preuß, 25, aus Fellbach.

In der Bildungseinrichtung SIAF wurde gleich an mehreren Projekten gearbeitet: „Neben einem gemauerten Outdoor-Barbecuegrill und einem Brunnen dürfen sich die Schülerinnen und Schüler auf einen neu gestalteten Platz freuen, der den Austausch verschiedener Kulturen fördern soll", berichtet die 25-jährige Maurergesellin Esther Schoofs aus Viersen. Eingeweiht wurde der Grill bei der Überraschungsparty für Tischler Arne Harr, 21, der in Volterra seinen Geburtstag feierte. Der Barbecuegrill sei für den Handwerker aus Schlierbach definitiv das Highlight gewesen, denn beim Bau durfte er sich als Maurer ausprobieren. „Ich habe unglaublich viel Neues gelernt und auch viel fachübergreifend gearbeitet", betont Arne Harr. „Es war spannend zu sehen, wie die Handwerker in Italien arbeiten und wie wir tiefer in die Sprache eintauchen", resümiert Baltasar Heugel, 22, aus Magstadt. Der Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik erkundete im Einsatz auf verschiedenen Baustellen die Altstadt von Volterra, aber auch die in der Umgebung liegenden Ortschaften.
„Jeden Abend beim gemeinsamen Essen haben wir erzählt, welche Highlights es am Tag gegeben hat", erklärt Zimmerer Benedikt Hilliges. Interessant sei für den 20-Jährigen das italienische Arbeitsklima gewesen, das etwas entspannter sei als in Deutschland. „Aber auch mit anderen Handwerkern zusammenzuleben war etwas ganz Besonderes – die Zeit in Volterra wird für immer eine wunderschöne Erinnerung bleiben", betont der Zimmerergeselle aus Deckenpfronn. „Meine italienischen Kollegen im Betrieb waren sehr motiviert und die Zusammenarbeit hat viel Spaß gemacht", berichtet Maurerin Esther Schoofs. Zudem habe sie viel Freiraum, aber auch gute Arbeitsanweisungen erhalten. „Da viele von uns vor wichtigen Entscheidungen im Leben stehen, war die Zeit wertvoll, da die Gedanken komplett frei sein konnten", erklärt Tischlerin Corinn Wizemann. Die 23-jährige Karlsruherin strebt beispielsweise die Selbständigkeit an. „Es war eine tolle Gruppe und wir hatten sehr viel Spaß zusammen", berichtet sie und ergänzt, dass sie das Programm gerne wiederholen würde.
Weitere Informationen über das Projekt gibt es online unter www.hwk-stuttgart.de/volterra2022 und
www.hwk-stuttgart.de/volterra.

*In drei intensiven Monaten wurden Freundschaften fürs Leben geschlossen: Die Zimmermänner Benedikt Hilliges (l.) und Julian Preuß mit Tischlerin Corinn Wizemann* *Foto: HWK*

## Trotz hoher Nachfrage noch genug freie Impftermine

Die Nachfrage nach Impfterminen steigt stark an. Offensichtlich haben die Veränderungen der Vorschriften eher zu einer Verunsicherung in der Bevölkerung geführt. Im Moment liegen zwar viele Anmeldungen vor, trotzdem gibt es aber noch genügend Impftermine unkompliziert und schnell in der Täles-Apotheke in Unterweissach.
Anfang Februar 2022 hat die Regierung den Weg frei gemacht und Impfwillige können sich seitdem von Apothekerinnen und Apothekern gegen Covid-19 impfen lassen. Die Impfungen in Apotheken sollen die bereits bestehenden Impfangebote in Arztpraxen, Impfstützpunkten und durch mobile Impfteams ergänzen und mit diesem niederschwelligen Angebot mehr Menschen erreicht werden. Seit Anfang März bietet auch die Täles-Apotheke Impfungen vor Ort an.
Dass die Täles-Apotheke nicht sofort mit ihrem Impfangebot gestartet ist, liegt daran, dass nur Apothekerinnen und Apothekern mit einer entsprechenden Weiterbildung impfen dürfen. Dies bedurfte ausgiebiger Vorbereitungen durch theoretische und praktische Weiterbildung und Schulungen bei der Landesapothekerkammer durch erfahrene Ärzte, die in ihren Praxen und Impfzentren seit Beginn impfen.
Auch wenn bei den Hausärzten die Nachfrage im Moment eher sinkt und Impfzentren geschlossen werden, wird das Impfangebot der Täles-Apotheke gut angenommen und es werden zurzeit knapp 20 Impfungen pro Woche vorgenommen. Von Vorteil sind hier die kurzen Wege. Ungefähr die Hälfte sind dabei kurzfristige Termine. Beides Punkte, die für die Akzeptanz des sogenannten niederschwelligen Impfangebots sprechen.

*Bei Apothekerin Birgitt Mögel gibt's nach der Impfung noch das Pflaster und – trotz Maske – ein Lächeln*

Dabei sieht sich Apothekenleiterin Birgitt Mögel nicht als Konkurrenz zu den Arztpraxen „vielmehr sehen wir den Bedarf an Impfungen ansteigend und wollen – wenn nötig – als Heilberufler die Arztpraxen unterstützen und entlasten!" Ihren Berufstand als Apothekerin und die versorgenden Apotheken vor Ort sieht Mögel als wichtig für die Gesellschaft und dessen Bedeutung wird künftig sogar noch zunehmen, so ihre Einschätzung.
Dabei ist es wichtig, dass die oder der Impfwillige sich auch wohl fühlt, gut beraten und behandelt wird. Im Anamnesegespräch erfährt die Apothekerin die Vorgeschichte der Patienten und kann durch weitere, gezielte Fragen wichtige zusätzliche Hinweise und Informationen gewinnen. Das ist genauso wichtig, wie die kompetente Durchführung der Impfung. Ein separater, großzügiger Beratungsraum mit Liege, damit auch – falls gewünscht – im Liegen geimpft werden kann, steht in der Täles-Apotheke zur Verfügung und hier ist man auch gut vorbereitet, falls es mal zu einer der seltenen Impfreaktionen oder anderen Notfällen kommt.

## Agentur für Arbeit Waiblingen

**Sonderhotline für Geflüchtete aus der Ukraine**
**Die Bundesagentur für Arbeit (BA) hat für Geflüchtete aus der Ukraine eine Sonderhotline eingerichtet. Mitarbeiter*innen der BA geben dort Geflüchteten Informationen zur Arbeits- und Ausbildungssuche in russischer und ukrainischer Sprache.**

Die Hotline ist von Montag bis Donnerstag von 08.00 bis 16.00 Uhr und Freitag von 08.00 bis 13.00 Uhr unter der Servicerufnummer (0911/178-7915) erreichbar. Der Anruf ist nicht gebührenfrei, es fallen Gebühren für einen Anruf ins deutsche Festnetz an. Die Einrichtung einer gebührenfreien Hotline ist technisch nicht möglich. Denn mit einem Telefon, das mit einem ukrainischen Mobilfunkvertrag ausgestattet ist, kann keine 0800-Rufnummer angewählt werden.
Die Hotline fungiert als erste Anlaufstelle für geflüchtete Menschen aus der Ukraine, die Interesse an einer Arbeitsaufnahme oder einer Ausbildung haben. Damit ermöglicht die BA einen unkomplizierten Zugang zu ihren Unterstützungsleistungen ohne Sprachbarrieren. Schwerpunkte bei der Information im Rahmen der Arbeitsaufnahme und Ausbildung sind die Anerkennung ausländischer Schul- und Berufsabschlüsse und der Zugang zu Sprachkursen.
Falls sich weitere Fragen, die sich aufgrund der geänderten Lebenssituation ergeben (wie Wohnungssuche, Sozialleistungen, Krankenversicherung), geben die Mitarbeiter*innen Hinweise auf weitere Informationsquellen, wie z.B.
www.arbeitsagentur.de/ukraine
www.integrationsbeauftragte.de/ib-de/staatsministerin/krieg-in-der-ukraine
www.bmas.de/DE/Europa-und-die-Welt/Europa/Ukraine/FAQ-DE/faq-art-de.html
www.germany4ukraine.de/hilfeportal-ua

## Forstbetriebsgemeinschaft Weissacher Tal

**Aktuelle Holzmarktlage**
Der Sturm im Februar hat glücklicherweise in Süddeutschland keine marktbeeinflussenden Mengen an Sturmholz geworfen. Bei der nach wie vor guten Nachfrage nach Rundholz wird der Markt diese Mengen problemlos aufnehmen. Die wirtschaftlichen Auswirkungen des Ukraine-Krieges und die extreme Steigerung der Energiepreise sind allerdings schwer einzuschätzen. Bisher zeigt sich der Holzmarkt davon unbeeinflusst.
Nach einem leichten Preisrückgang zum Jahreswechsel ist der Holzpreis in den letzten zwei Monaten wieder leicht gestiegen und es zeichnen sich auch für das zweite Quartal weiter leicht steigende Rundholzpreise ab. Für die nächsten drei Monate liegen die Preise im Leitsortiment Fichte 2b+ zwischen 110 und 115 Euro.

Nicht nur das Stammholz ist gesucht, auch für Paletten-, Papier- und Industrieholz sind die Preise gestiegen.
Momentan sind die meisten Säger bei Fi/Ta-Langholz gut versorgt und es wird einige Zeit dauern bis die Waldlager abgebaut sind, Fixlängen dürften insgesamt schneller abgefahren werden.
Für die nächsten Wochen sollte der Fokus auf der Aufarbeitung des Sturmholzes liegen, um bei steigenden Temperaturen den Borkenkäfern keine Brutmöglichkeiten zu bieten. Bei diesen Preisen ist es sinnvoll, bei der Sturmholzaufarbeitung ein paar Bäume mehr zu machen, um Kleinmengen und somit Abschläge zu vermeiden
Für die weitere Preisentwicklung im Sommer gibt es noch diverse Unsicherheiten (Ukrainekrise, Materialknappheit in der Wirtschaft, Käferholzverlauf…). Es ist möglich, dass in den Sommermonaten eine ähnliche Situation wie letztes Jahr entsteht und sich die Holzpreise wieder Richtung 120 Euro entwickeln können, bei einer eventuellen Konjunktureintrübung kann es aber auch wieder rückwärtsgehen.

Um eine möglicherweise gute Marktlage nutzen zu können, sollten Waldbesitzer sich zumindest Gedanken über mögliche Durchforstungs- und Pflegeeingriffe in den Sommermonaten machen.
Das HVG-Team

## Landratsamt Rems-Murr-Kreis

REMS-MURR-KREIS

**Zensus 2022: So läuft die Aktion im Rems-Murr-Kreis ab**
**Deutschland nimmt an der EU-weiten Zensusrunde teil. Für Befragungen vor Ort sucht der Landkreis noch Ehrenamtliche.**
Nach elf Jahren findet in diesem Jahr ein neuer Zensus statt. Dabei handelt es sich um Deutschlands größte Volkszählung. Es wird unter anderem gemessen, wie viele Menschen in Deutschland leben, wie sie wohnen oder arbeiten. Der Zensus ist damit eine wichtige Planungs- und Entscheidungsrundlage für Politik, Wissenschaft, Gesellschaft und Wirtschaft. So gibt er beispielsweise auch Auskunft darüber, ob ein Neubau von Schulen, Kindertagesstätten oder Altenheimen notwendig ist.
Der Zensus soll seit 2011 alle zehn Jahre durchgeführt werden. Dazu haben sich alle EU-Mitgliedsstaaten verpflichtet. Pandemiebedingt wurde er in Deutschland allerdings von 2021 auf 2022 verschoben.

**So läuft der Zensus im Rems-Murr-Kreis ab**
Etwas mehr als zehn Prozent der Bevölkerung – und damit rund 50.000 Personen aus dem Rems-Murr-Kreis - wurden per Zufallsstichprobe von den Statistischen Landesämtern ausgewählt. Sie nehmen am Zensus 2022 teil und werden von Mitte Mai bis Ende Juli 2022 dafür interviewt. Die Fragen zum Zensus decken zwei Bereiche ab: Einmal die Existenz der Personen im Landkreis und einmal die ergänzende Statistik.

Die Ankündigung dazu sowie den Interviewtermin erhalten sie durch einen Infozettel im Briefkasten.

Die Interviews für den Zensus führen Erhebungsbeauftragte durch. Das sind ehrenamtliche Interviewerinnen und Interviewer. Sie fragen die ausgewählten Bürgerinnen und Bürger nach Merkmalen wie der Anzahl der im Haushalt lebenden Personen, deren Alter, Staatsangehörigkeit, Bildungsstand und Erwerbsstatus ab.
Auch sogenannte Sonderbereiche, wozu Wohnheime oder Gemeinschaftsunterkünfte zählen, werden in die Erhebung mit einbezogen. Hier geben meist die Einrichtungsleitungen die Auskunft. Für die ausgewählten Haushalte und Sonderbereiche besteht Auskunftspflicht.

**Belagserneuerung im Kreisel am Rudersberger Schulzentrum**
Teilsperrung entlang der L 1080 in der Woche nach Ostern
Der Kreisverkehr entlang der L 1080 am Rudersberger Schulzentrum bekommt einen neuen Fahrbahnbelag. Die vorhandene Asphaltbetondeckschicht weist starke Unebenheiten und Schäden auf und muss saniert werden. Dazu wird zunächst die bituminöse Deck- und Binderschicht abgefräst und anschließend neu eingebaut.
Die Arbeiten starten am Dienstag, 19. April und dauern bis zum 23. April. Die Verkehrsführung erfolgt in diesem Zeitraum im Ampelbetrieb, wobei der Bahnübergang und die Zufahrt zum Schulparkplatz über die Bauzeit hinweg geschlossen bleiben. Die Umleitung erfolgt innerörtlich über die Welzheimer Straße.
Die Baukosten belaufen sich auf rund 70.000 Euro.

**Jetzt anmelden: Radspaß – Sicher e-biken – Kurse starten wieder**
Kostenlose Fahrsicherheitskurse für mehr Sicherheit auf dem E-Bike
Der Trend zum E-Bike ist ungebrochen – immer mehr Menschen setzen auf das elektrische Zweirad. Sicheres Fahren braucht aber auch Übung. Dafür sorgt das Projekt radspaß – sicher e-biken mit kostenlosen Fahrsicherheitskursen. Ab sofort können Interessierte E-Bikende Kurse buchen.
Die Teilnahme an den Fahrsicherheitskursen ist kostenfrei. Das Radspaß-Training eignet sich für alle Personen, die das Pedelecfahren neu für sich entdeckt haben, Fragen rund um das E-Bike(-Fahren) haben oder einfach sicherer im Umgang mit ihrem Pedelec werden möchten Bei den Kursen werden neben Fahrtechnik-Übungen zur Schulung der Koordination und Reaktion auch Themen der Verkehrssicherheit behandelt.
In Übungen proben die Teilnehmenden spezielle Fahrsituationen, um in sicherer Umgebung ein Gefühl für das Rad zu entwickeln – und sich danach sicher und souverän im Straßenverkehr bewegen zu können.

Kursangebote im April 2022:
Freitag, 22.04.2022 in Waiblingen
Freitag, 22.04.2022 in Unterbrüden
Samstag, 23.04.2022 in Fellbach
Mittwoch, 27.04.2022 in Fellbach
Weitere Infos und Buchungen der Radspaß-Kurse unter www.radspass.org

**Hintergrund:**
Radspaß – Sicher e-biken ist ein Projekt des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) und des Württembergischen Radsportverbands (WRSV). Mit Unterstützung des Ministeriums für Verkehr Baden-Württemberg wurden Fahrsicherheitstrainings entwickelt, die E-Bike-Fahrenden Sicherheit in kritischen Situationen, Souveränität im Straßenverkehr und Fahrspaß vermitteln sollen. Der Rems-Murr-Kreis ist einer von vier Pilot-Landkreisen und unterstützt tatkräftig das Radspaß-Team.

## Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald

NATURPARK SCHWÄBISCH-FRÄNKISCHER WALD

**Kinder-Natur-Erlebnisfest am 1. Mai im Schwäbischen Wald**
**Start in die Freizeitsaison und Amtseinsetzung der 8. Schwäbischen WaldFee**
Endlich ist es soweit, nach drei Jahren Pause geht es am 1. Mai wieder auf Entdeckungsreise in die Natur beim großen KinderNaturErlebnisFest rund um die Auenwaldhalle in Auenwald-Unterbrüden. Es ist der traditionelle Startschuss zur Saisoneröffnung im Schwäbischen Wald mit der Amtseinsetzung der neuen Schwäbischen WaldFee.

Ab 11 Uhr gibt es hier jede Menge Natur zum Anfassen und Raum zum Spielen, Erproben und Erkunden für die ganze Familie.

Etwa mit den Naturparkführern am Bach Schiffle bauen, Stockbrot backen, basteln und werkeln, sportlich unterwegs sein oder alles rund ums Feuer lernen, bei den Imkern das Leben der Bienen entdecken. Bei einer Lesung der Schwäbischen WaldFee mit Gebärdendolmetscherin können auch Gehörlose in die Welt von „Melchior die Mühlenmaus" eintauchen. Beim Sinnesmemory kann die Welt ertastet werden und beim Rollisoccer können sich die Kinder und Erwachsenen mit dem eigenen oder auch geliehenen Rollstuhl messen oder mit auf die Räderwanderung gehen. Für die kulinarische Vielfalt sorgen Auenwalder Vereine.

„Das KinderNaturErlebnisFest ist ein Fest für alle. Basteln und die Natur erkunden kann jeder und jede", so der Vorsitzende des Schwäbischer Wald Tourismus Landrat Dr. Richard Sigel, dem es ein großes Anliegen ist, dass das KinderNaturErlebnisFest auch inklusive Angebote enthält. „Wenn die Gruppe "The cool Chickpeas„ auf der Bühne die Amtseinsetzung der neuen Schwäbischen WaldFee umrahmt, zeigt sich welche Vielfalt und welche Begabungen die Welt zu bieten hat".

Als besonderes Highlight wird die 8. Schwäbische WaldFee von Landrat Dr. Richard Sigel „gekrönt", moderiert und musikalisch begleitet vom Liedermacher Tom Lugo.

Die Veranstaltung wird gefördert durch den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Lotterie Glücksspirale und unterstützt durch die Gemeinde Auenwald.

Der Programmflyer kann unter www.schwaebischerwald.com heruntergeladen oder gegen eine Portopauschale von 2 Euro angefordert werden unter Tel. 07151 501-1376 oder info@schwaebischerwald.com.